RUNDSCHAU Mittleres Zabergäu







für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.





23. Woche Freitag, 6. Juni 2008

Freitag 6. Juni 2008

KÜNSTIERTREIT Daniel T. Braun

gart als Dozent

tätig ist, stu-

dierte an der

Hochschule für

Gestaltung in

Karlsruhe

Medienkunst,

sein Schwer-

punkt bildet die

künstlerische

Die HfG Karls-

Fotografie.

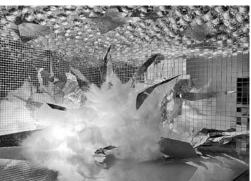
Am Freitag, den 6. Juni 2008, um 20 Uhr, beginnt im Rahmen des Künstlertreffs Pfaffenhofen eine Ausstellung im Rathaus mit Arbeiten des Künstlers Daniel T. Braun.

Der 1975 in Pforzheim geborene und in Güglingen aufgewachsene Fotokünstler Daniel T. Braun stellt am 6.Juni bis 4. Juli im Rathaus Pfaffenhofen aus.

Zu sehen sind großformatige Fotografien die einen Schaffensquerschnitt des Künstlers zeigen. Dabei arbeitet Daniel T. Braun weit-

gehend mit den analogen Mitteln der Fotografie, die er auf vielfältigste Art und Weise zu nutzen vermag.

Der Künstler, der zur Zeit in Karlsruhe lebt und arbeitet und an der Freien Kunstschule in Stutt-



Bomb No.1, 2003, ca. 120x170cm, c-print

ruhe ist angegliedert am weltweit bekannten Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM).

Eine kleine "virtuelle Kostprobe" seines sehr umfangreichen Oeuvres können Sie auf seiner Website: www.Daniel-Tobias-Braun finden.

Am Sonntag in Güglingen:

Freiwillige Feuerwehr lädt zum Tag der Offenen Tür ein

Feuerwehrtechnik zum Anfassen - mit diesem Slogan lädt die Freiwillige Feuerwehr Güglingen am Sonntag, 8. Juni, ab 10.30 Uhr zum "Tag der Offenen Tür" ins neue Gerätehaus an der Lindenstraße in Güglingen ein. Bei dieser Veranstaltung wird auch das neue Löschfahrzeug vom Typ LF 10/6 offiziell seiner Bestimmung übergeben. Begleitende Programme runden diesen Besichtigungstag am kommenden Sonntag ab.



Das neue Löschfahrzeug wurde schon im Februar 2008 im badischen Weisweil nach seiner technischen Umrüstung von einer Abordnung der Güglinger Floriansjünger abgeholt und am 7. März im Rahmen einer kleinen Feierstunde in Dienst gestellt. Jetzt will man der interessierten Bevölkerung beim

"Tag der Offenen Tür" am Sonntag zeigen, welche Einsatzmöglichkeiten dieses LF 10/6

Dazu hat man natürlich am kommenden Sonntag auch die Möglichkeit, den kompletten Fuhrpark der Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge und das Gerätehaus mit seinen Einrichtungen zu besichtigen.

Informationen zum Brandschutz, feuerwehrtechnische Vorführungen und ein Kinderprogramm runden das Angebot beim Tag der Offenen Tür ab.

Die Floriansjünger sind am Sonntag selbstverständlich auch um das leibliche Wohl der Besucher bemüht und laden zum Besuch des Domizils an der Güglinger Lindenstraße recht herzlich ein.

Was ist sonst noch los?

Die Gemeinde Pfaffenhofen lädt am Freitagabend zum ersten "Künstlertreff" in diesem Jahr ein. Was es dabei zu erleben gibt, haben Sie sicher schon auf den nebenstehenden Spalten unserer Titelseite gelesen. Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen veranstaltet am Freitagabend den Treff "Von Frau zu Frau" in der Mauritiuskirche.

In Eibensbach und in Frauenzimmern wird am Samstag die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung durchgeführt. Auch hier wollen wir unseren Appell wiederholen und darum bitten, die Jugend des GSV in Eibensbach und den Posaunenchor in Frauenzimmern bei ihrer Sammlung zu unterstützen. Die Einnahmen aus diesen Aktionen sind für die Vereinsarbeit enorm wichtig! Wenn Sie die "Blaue Tonne" füllen, dann verdienen professionelle Entsorger das Geld, das den gemeinnützigen Einrichtungen schlicht und ergreifend fehlt.

Beim Naturschutzverein Zaberfeld ist für Samstag eine Landschaftspflegeaktion im Naturschutzgebiet "Spitzenberg" angesagt. Der "Liederkranz" Güglingen unternimmt am Sonntag eine Wanderung.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Güglingen ist am Sonntag "Tag der Offenen Tür" im Gerätehaus an der Lindenstraße. Unter anderem kann dort das neu angeschaffte Löschfahrzeug vom Typ LF 10/6 begutachtet werden. Dazu gibt es ganz bestimmt wieder interessante Vorführungen der Floriansiünger - und nicht zuletzt wird die Fahrzeughalle Gelegenheit bieten, sich nach intensiver Besichtigungstour durch die feuerwehrtechnischen Anlagen gemütlich niederzulassen und das Speisen- und Getränkeangebot der Feuerwehr zu verkosten.

Der Schwäbische Albverein Zaberfeld lädt am Sonntag zu einer Rathaus-Hocketse ein.

Am Dienstag wird bei der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen ein Anmeldeabend für die Konfirmation 2009 durchgeführt. Nähere Informationen dazu finden Sie bei den Kirchlichen Nachrichten in dieser RMZ-Ausgabe.

Nochmals "Urlaub ohne Koffer" ist bei den Evangelischen Kirchengemeinden Zaberfeld und Michelbach für die Zeit von Dienstag bis Donnerstag nächster Woche angesagt.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 8. Juni; Frau Josefa Caballero Lopez, Marktstr. 14, zum 80.

Am 8. Juni; Herr Helmut Habermann, Seebrückle 5, zum 77.

Am 8. Juni; Herr Latif Eren, Heilbronner Str. 9, zum 72.

Am 9. Juni; Frau Karolina Racki, Am See 2, zum 77.

Am 10. Juni; Herr Hermann Schnurrer, Vogelsangstr. 13, zum 82.

Am 11. Juni; Frau Liselotte Meroth, Silcherstr. 1, zum 88.

Am 12. Juni; Frau Sofia Acker, Stockheimer Str. 1, zum 89.

Am 12. Juni; Frau Erna Worseg, Otto-Linck-Str. 16, zum 83.

Eibensbach

Am 10. Juni; Frau Else Maurer, Tälestr. 13, zum 89.

Pfaffenhofen

Am 11. Juni; Herr Paul Stribl, Kurze Gasse 6, zum 75.

Weiler

Am 7. Juni; Herr Kurt Veigel, Schulstr. 12, zum 82. Am 12. Juni; Frau Rosa Asser, Zaberfelder Str. 22, zum 94.

Am 12. Juni; Herr Wilhelm Lerner, Zaberfelder Str. 9, zum 81.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst Oberes und Unteres Zabergäu

Notdienstzentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen (im ehemaligen Krankenhaus) Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Unfallrettungsdienst Krankentransporte Frauenärztlicher Notfalldienst

Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst "rund um die Uhr", Tel. 07135/9861-0, Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15 Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Tel. 07135/9861-24, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Fax 07135/9861-29 Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13 Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung.

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen. Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/ 164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn Dr. Günther Rauschmayer Sprechzeit: mittwochs von 8 30 bis 12 00 III

Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 6. Juni

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Samstag, 7. Juni

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307 Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

Sonntag, 8. Juni

Schloss-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Montag, 9. Juni

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Dienstag, 10. Juni

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Str. 12, Tel.: 07133/7110

Mittwoch, 11. Juni

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Donnerstag, 12. Juni

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Freitag, 13. Juni

Stadt-Apotheke Güglingen,

Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 8. Juni

Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel.: 07131/89090,

TÄ Rebscher Untereisesheim, Tel.: 07132/381966

Tierkörperbeseitigungsanstalt Schwäbisch Hall/Sulzdorf

Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1 Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/ 9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen Heilbronner Versorgungs-GmbH

Bereitschaftsdienst (tagsüber) Tel.: 07131/562562, nach Dienst Tel: 07131/562588

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5 Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

 Montag
 geschlossen

 Dienstag
 14.00 – 19.00 Uhr

 Mittwoch
 10.00 – 13.00 Uhr

 Donnerstag
 13.00 – 18.00 Uhr

 Freitag
 14.00 – 18.00 Uhr

 Samstag
 10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten montags geschlossen

dienstags 14 – 18 Uhr

mittwochs 14 – 18 Uhr donnerstags 16 – 19 Uhr freitags 14 – 18 Uhr

samstags 11 bis 18 Uhr

sonntags 11- 18 Uhr feiertags 11 - 18 Uhr

Neujahr, Karfreitag, Allerheiligen, Heiligabend,

1. Weihnachtstag und Silvester geschlossen

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten: Mai und September

täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

Juni, Juli, August

täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr

Frühbadetage Juni bis August

dienstags und donnerstags ab 7 Uhr

Bei Schlechtwetter

Auskunft unter 07135/16623

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4 Dienstzeiten

Montag – Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung Telefon 07135/9306280

Impressum

Herausgeber der "Rundschau Mittleres Zabergäu" Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. (07135) 104-0 Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte: Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen, bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen, bzw. die Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: WALTER Medien GmbH, Brackenheim-Hausen. Bezugspreis jährlich EUR 21,95

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709 Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr "Offener Betrieb" Dienstag: 14.00 – 19.00 Uhr "Offener Betrieb" Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); Mittwochs kein "Offener Betrieb" Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr Offener Betrieb" Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle

17.00 - 19.00 Uhr "Offener Betrieb"

Samstag: Discos, Kino, Veranstaltungen nach

Aushang am JuZe

Sonntag: Jungen - Street Dance

Termine für Hip Hop- und Rapmusik mit "Die

Fusion" nach Absprache

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann "Vordere Reuth" Öffnungszeiten: Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie; Freitags 13.00 bis 16.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV - Erdgasversorgung

 Notruf-Hotline
 0800/290-1000

 Service-Hotline
 0800/688-2255

 Profi-Hotline
 01805/290-555

 Gas-Hausanschlüsse
 0621/290-3573

EnBW - Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr) 0800/9999966; Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800 3 62 94 77

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Mitteilungen des Landratsamts Heilbronn Masern auf dem Vormarsch

In diesem Jahr wurden dem Gesundheitsamt des Landratsamts bereits 17 Masernerkrankungen gemeldet. Um einen größeren Masernausbruch zu vermeiden, empfiehlt das Gesundheitsamt allen Eltern, den Impfschutz ihrer Kinder zu überprüfen und fehlende Impfungen nachzuholen.

Sicheren Schutz vor Masern bietet eine zweimalige Impfung bei Kindern ab dem elften Lebensmonat. Sie wird vorzugsweise als Kombinationsimpfung gegen Masern, Mumps und

Termine

Donnerstag, 5.6.: Museumsnacht im Römermuseum Güglingen

"Zauberhafte Einkaufsnacht" in Güglingen

Film- und Gsprächsabend mit Ursula Stock im Rathaus Güglingen

Freitag, 6.6.: Künstlertreff Pfaffenhofen – Rathaus Pfaffenhofen

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen - Von Frau zu Frau -

Mauritiuskirche

Samstag, 7.6.: Posaunenchor Frauenzimmern – Altpapiersammlung in Frauenzim-

mern

GSV Eibensbach – Altpapiersammlung in Eibensbach

Naturschutzverein Zaberfeld – Landschaftspflege im NSG Spitzenberg

Sonntag, 8.6.: Liederkranz Güglingen – Wanderung

Freiwillige Feuerwehr Güglingen – Tag der offenen Tür (Gerätehaus

Güglingen)

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Rathaus-Hocketse

Dienstag, 10.6.: Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Anmeldeabend Konfirma-

tion 2009

Dienstag, 10.6. bis Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld und Michelbach -

Donnerstag, 12.6.: Urlaub ohne Koffer

Röteln verabreicht. Auch im Gesundheitsdienst, in Kindergärten, Schulen oder anderen Gemeinschaftseinrichtungen arbeitenden Erwachsen wird die Impfung empfohlen.

Das Masernvirus ist extrem ansteckend, und Masern sind keine harmlose Kinderkrankheit. Sie können zu schwerwiegenden Komplikationen wie Mittelohrentzündungen, Bronchienerkrankungen, Lungenentzündungen und auch zu Entzündungen des Gehirns führen. An Masern erkrankte Kinder und deren Geschwister dürfen Schulen, Kindergärten und Gemeinschaftseinrichtungen nicht besuchen, bis nach ärztlicher Einschätzung keine Weiterverbreitungsgefahr mehr besteht.

Infos unter <u>www.landkreis-heilbronn.de</u> > Aktuell. Oder telefonisch: 07131/994-100.

Kartoffelfestival in Neckarsulm

Rund um die tolle Knolle dreht sich alles beim Kartoffelfestival auf dem Löwenplatz in Neckarsulm am Sonntag, 8. Juni, von 11 bis 18 Uhr. Moderiert von Wolfgang Köhler von SWR 4 geht ein buntes Programm über die Bühne: Schaukochen mit Neckarsulmern Gastronomen, Gesprächsrunden mit Erzeugern und Vermarktern, Informationsstände und Kostproben für die Besucher. Organisator der Veranstaltung ist das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes im Rahmen der Landesinitiative "Blickpunkt Ernährung" und der "Gläsernen Produktion".

Versuchsfeldführung des Landwirtschaftsamtes

Am Mittwoch, 11. Juni 2008, findet auf dem Zentralen Versuchsfeld in Bönnigheim um 13.30 Uhr und um 18.00 Uhr eine Führung statt. Vorgestellt werden Landessortenversuche bei Winterweizen, Sommergerste und Kartoffeln. Auch produktionstechnische Versuche bei Getreide sind zu sehen. Das Versuchsfeld liegt an der Verbindungsstraße zwischen Bönnigheim und Erligheim.

Ratgeber aktualisiert

Feuchtigkeit und Schimmelpilz in Wohnräumen Die Probleme mit Schimmelbefall in Wohnräumen nehmen seit Jahren zu. Dabei handelt es sich nicht nur um ein ästhetisches Problem: Schimmelbefall kann auch Gebäude und Gesundheit schädigen. Mit dem jetzt in 14.,

aktualisierter Auflage erschienenen Ratgeber "Feuchtigkeit und Schimmelbildung in Wohnräumen" hilft die Verbraucherzentrale beim Erkennen von Ursachen und bei ihrer Beseitigung. Der 108-seitige Ratgeber der Verbraucherzentrale erläutert, warum Feuchteschäden heute häufiger auftreten als früher. Gut verständlich wird erklärt, wieso sich Luftfeuchtigkeit an bestimmten Stellen niederschlägt und Probleme verursacht. Nachdem wirksame Maßnahmen zur Bekämpfung von Schimmelbefall beschrieben sind, widmet sich der Ratgeber auch der Schuldfrage zwischen Mieter und Vermieter. "Feuchtigkeit und Schimmelbildung in Wohnräumen" kommt inklusive Versandkosten für 8,40 Euro per Post mit Rechnung ins Haus. Be-

8,40 Euro per Post mit Rechnung ins Haus. Bestelladresse: Versandservice Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V., Heinrich-Sommer-Straße 13, 59939 Olsberg, Fax 02962/800149 oder per E-Mail an:

broschueren@vz-bw.de.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Buntes Programm in der Kurstadt Neckar-Zaber-Tourismus e. V. beim Regionaltag in Bad Mergentheim

Strahlender Sonnenschein, historische Kulisse und mehrere tausend Besucher sorgten am Sonntag für gute Laune an den Ständen von Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Tripsdrill, Brackenheim und Lauffen. Gemeinsam war die Region zum 11. Regionaltag nach Bad Mergentheim gereist und rührte in der Kurstadt für "Deutschlands größte Rotweinlandschaft" kräftig die Werbetrommel. Unsere Urlaubsangebote in der Tasche, ein schattiges Plätzchen und dazu ein Glas Lauffener oder Brackenheimer Wein – so sieht er aus, der perfekte Vorgeschmack auf die "Schwäbische Toskana". Und das ließen sich auch viele Standbesucher nicht entgehen.



Aktuelle Termine

Nordheim - gestern und heute

Auch in diesem Jahr können Sie mit Harald Böhret die Blumensommergemeinde Nordheim neu oder vielleicht auch wieder entdecken. Start ist am Sonntag, 8. Juni, um 14:30 Uhr am Kirchplatz. Die Führung dauert 1,5 – 2 Stunden und im Anschluss geht's zum gemütlichen Ausklang in den Rathauskeller.

Brunnenweg – 7 Brunnen im nördlichen Stromberg

Wer kennt die 7 Brunnen auf dem Brunnenweg? Sie ganz sicher, wenn Sie an der geführten Wanderung mit Robert Böckle am Sonntag, 15. Juni teilnehmen. Treffpunkt für die rund 2 Stunden dauernde Tour ist um 14 Uhr der alte Sportplatz in Pfaffenhofen. Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525, Infos von Herrn Böckle unter Tel. 07135/5224.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/93325, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9 – 13 Uhr, Di. – Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 10 – 13 Uhr.

Zu verschenken

Klavier zu verschenken. Tel. 07135/960743 in Güglingen.

Die Standesämter melden

Pfaffenhofen

Geburt

Am 27. Mai 2008 in Pfaffenhofen; Milla Neher, Tochter des Thomas Neher und der Anike Neher geb. Bissinger, Pfaffenhofen, Mühlstr. 30.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Jeden Montag im Rathaus Güglingen: Sprechstunde der Landkreis Sozialarbeit

Fragen und Probleme innerhalb der Familie? Frau Walter vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Heilbronner Landratsamtes (Fachbereich Jugend und Familie) bietet jeden Montag direkt vor Ort Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Die Außen-Sprechstunde findet von 13.30 bis 15.30 Uhr im Zimmer 10 des Rathauses Güglingen, Marktstr. 19 – 21, Güglingen statt. Termine können vorab unter Telefon 07131/994-489 vereinbart werden.

PAVILLON Gartacher Hof



"Dienstagstreff"

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Ich freue mich auf Ihr Kommen, Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff

Dienstag, den 10.06.08: Heute gibt es eine Musikalische Überraschung!

Weitere Pflanzkübel vor dem Römermuseum

Entlang der Marktstraße wurden weitere Pflanzkübel zur Begrünung der Ortsdurchfahrt von Güglingen aufgestellt.



An der Ost- und an der Westecke des Römermuseums wurden Pflanztröge mit Buchsbäumchen vom städtischen Bauhof "in Position" gebracht. Auch hier haben sich Paten zur Pflege über die GIGA gemeldet.

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 10. Juni 2008, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

- Landschaftserhaltungsverband des Landkreises Heilbronn
- 2. Kindergarten Gottlieb-Luz
 - Renovierung Gebäude Oskar-Volk-Straße 4
 - Information zur Kostenentwicklung
- 3. Kindergartenbedarfsplanung und Betreuungsangebote
 - Fortschreibung 2008 2010
- 4. Freiwillige Feuerwehr Güglingen
- Einsatzkleidung
- Zwischenbericht zur Umsetzung des Haushaltsplanes 2008
- 6. Bekanntgaben
- 7. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.



Literanto – Güglinger Literatüren Eröffnung am Donnerstag, 19.6.,19 Uhr:

MEDIOTHEK Der landeswei-GÜGLINGEN te Literatursommer08 hat sich in diesem Jahr das kulturelle Schaffen und das Miteinander der in Deutschland lebenden Migranten und



deren Nachkommen, zum Thema gemacht. Güglingen und das Zabergäu waren mit der für den Südwesten typischen florierenden mittelständischen Industrie von Anfang an Anziehungspunkt für Arbeitssuchende aus den Nachbarländern und den Ländern des Mittelmeerraumes. Zu Beginn der "Einwanderungszeit" suchten die Anwerber der Industrie geradezu die arbeitswilligen Menschen in ihren Heimatländern. Heute lebt vielfach die dritte Generation hier – sie sind quasi Zabergäuer geworden. Neben den starken Gruppen der Arbeitsemigranten, den "Gastarbeitern" der ersten Stunde, hat sich eine Vielzahl von Men-

schen aus den unterschiedlichsten Ländern und aus den unterschiedlichsten Gründen im Zabergäu vorübergehend, dauerhaft oder auf unbestimmte Zeit niedergelassen – die Statistiken geben ein beredtes Zeugnis davon. Ein Blick in die "Archäologie" der Zuwanderung ergibt ein sehr präzises Spiegelbild der Entwicklung und der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts. In einer kleinen Projektausstellung mit dem Titel "Von der Heimat in die Fremde – Von der Fremde zur neuen Heimat? Geschichte(n) des Einwanderungslandes Zabergäu" nähern sich die Schüler der 6c der Realschule unter ihrem Klassenlehrer Michael Seil diesem Thema und eröffnen mit ihrer Arbeit die kleine Reihe Güglinger LiterTüren. Eingeladen sind neben den Schülern und deren Eltern alle Freunde und Interessierte. Getränke und internationales "Fingerfood" - Häppchen und Knabbereien laden

Freitag, 20.06., 19 Uhr:

zum Gespräch.

Als im letzten Jahr der Kulturwissenschaftler Christoph Bräutigam seinen Vortrag über die Geschichte der Orientalistik in Deutschland hielt, war das Interesse groß und Vertreter der Güglinger DITIB kamen auf die Mediothek zu mit der Bitte, das Thema noch einmal wieder aufzugreifen, um noch mehr Menschen, insbesondere auch einem jüngeren Publikum, Gelegenheit zu geben, Einblick in diese interessante und stellenweise geradezu überraschende Geschichte der kulturellen Beziehungen zwischen dem Orient und dem Okzident zu gewinnen. "Alles Islam oder was?! Eine kurze Geschichte der langen Beziehungen Deutschlands mit Muslimen und Koran" lautet nun der modifizierte Vortrag in der Mediothek von Christoph Bräutigam MA. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Moscheeverein DITIB Güglingen statt und richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene und darüber hinaus an alle, die an dem Thema interessiert sind und im letzten Jahr keine Gelegenheit hatten, dabei zu sein. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 21.06., 11.30 – 17 Uhr:

Eigens für den Baden-Württembergischen Literatursommer08 und für die Reihe Güglinger Literatüren öffnet die Moschee Güglingen, Burgweg 9, zum "Tag der offenen Tür".

Mit Informationen über Muslime und Islam in Deutschland, Führungen, Erklärung und Teilnahme am Gebet und Gelegenheit zu vielen Begegnungen bei türkischem Tee und Spezialitäten. Alle Bürger sind eingeladen zum Besuch.

Sonntag, 22.06., 14 bis 18 Uhr:

Lyrik "rap-produced"

Musik und hier besonders der Rap mit seiner textlich-literarischen Verarbeitung der Alltagserfahrungen ist besonders gut geeignet, verschiedenste Kulturen aufzusaugen und zu amalgamieren. Dazu veranstaltet das JUZE Güglingen einen Rap- und Literaturworkshop mit der Zabergäuer Rap-Formation "Danger Sound". An diesem Nachmittag gibt es im Rahmen der Güglinger LiteraTüren ein Rap-Crossover mit klassischer Lyrik.

Wer immer schon wissen wollte, wie Rap entsteht, kann hier erfahren, dass klassische Gedichte sich super mit den modernen Beats vertragen und unter fachlicher Anleitung von "Danger Sound" die Basics der "Rap-Production" erlernen. Alle, die Interesse haben, melden sich bitte bei Mark Simon im JuZe Güglingen an (0173–6725311 oder per Mail:

JuZe_Gueglingen@web.de).

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 27.05.2008

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindig- keit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Über- schreitungen	Höchste Geschwin- digkeit
Ochsenbacher Str.	15.30 - 16.20	30 km/h	73	9	52 km/h
Oskar-Volk-Str.	16.35 – 17.25	30 km/h	76	25	52 km/h
Sonnenrain	18.10 – 19.00	30 km/h	24	2	45 km/h
Güglinger Str.	19.15 – 20.15	50 km/h	79	3	65 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Jahresbericht des Tourismusvereins Neckar-Zaber e. V.

Frau Sabine Hübl, die Geschäftsführerin des Neckar-Zaber-Tourismusvereins, trug dem Gemeinderat den Jahresbericht 2007 vor. Sie stellte fest, dass sich die Arbeit des Tourismusvereins stetig weiter entwickelt und die Mitgliederzahl nunmehr auf 121 angestiegen sei.

Im Bereich Marketing stellte sie fest, dass 2007 insgesamt 13 Messeauftritte durchgeführt wurden und der Verein 9 Tage auf der CMT Stuttgart präsent gewesen ist.

Weitere Aktivitäten erfolgten mit dem Öko-Regio-Tourenplan sowie der Erstellung von Infomaterial. Die Besucherzahlen der Info-Stelle in Brackenheim sowie die Internet-Anfragen, steigen ständig.

Frau Hübl wies weiter darauf hin, dass auch die Bettenzahl und die Übernachtungen gestiegen seien und in der Neckar-Zaber-Region rund 1.000 Betten bzw. Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden wären. Es könne davon ausgegangen werden, dass im Jahr 2007 insgesamt 90.000 Übernachtungen zu verzeichnen waren. Insgesamt könne eine gute Entwicklung des Tourismus in dem Vereinsgebiet festgestellt werden.

Sanierung Ortsmitte Süd

Der Gemeinderat hatte in seiner letzten Sitzung festgelegt, die durch Abbrüche freigewordenen Flächen im Bereich der Maulbronner Str. 22sowie der Südstr.1 als öffentliche Flächen auszuweisen.

Das Ingenieurbüro I-Motion aus Ilsfeld legte nun Planungen vor wie diese Freiflächen optisch aufgewertet werden können. Herr Jung vom Ingenieurbüro legte dem Gemeinderat seine Gestaltungsvorschläge vor und nach einiger Diskussion entschied man sich entlang der Maulbronner Straße eine Raumkante mit Bäumen und Büschen anzupflanzen. Die Hoffläche wird mit Gras eingesät.

Im Bereich der Südstr.1 soll eine Grünfläche mit einigen Parkplätzen entstehen.

Über die Anbringung eines eventuellen Sichtschutzes von Westen her gesehen, wird erst in der Detailplanung entschieden.

Durchführung der Eigenkontrollverordnung

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung sind die Kanaluntersuchungen in den Jahren 1992 – 1996 in Weiler und in Pfaffenhofen von 1994 – 1998 durchgeführt worden. Zwischenzeitlich wurden die Kanäle digital aufgenommen und ein neuer Kanalisationsplan wurde aufgestellt. Nunmehr müssen die ca. 25 km langen Kanäle wieder untersucht werden. Die Ausschreibung erfolgt unter Fachfirmen.

Der Gemeinderat beauftragte das Ingenieurbüro I-Motion, Ilsfeld, die ingenieurmäßigen Leistungen zu erbringen.

Die Vergütung wird auf Stundenbasis vorgenommen, wobei das Honorar auf 14.875,— € gedeckelt wurde.

Neue Schutzkleidung für die Feuerwehr

Bürgermeister Böhringer wies darauf hin, dass das Alter und vor allem die nicht mehr ausreichende Schutzfunktion der seither in Einsätzen genutzten Feuerschutzbekleidung eine Neubeschaffung der Feuerschutzjacken und Überhosen erforderlich machen.

Nach ausgiebiger Prüfung durch die Feuerwehrführung und in Absprache mit anderen Gemeindefeuerwehren, habe man sich zu einer Sammelbestellung der Feuerschutzkleidung bei der Firma S-GARD, Heinsberg, entschieden.

Durch diese Maßnahme konnte ein preisgünstiges Angebot erzielt werden.

Für das Jahr 2008 sollen vorerst 20 Komplettanzüge für die Feuerwehr Pfaffenhofen zu einem Preis von 12.138,80 € angeschafft werden. Im Jahr 2009 sollen dann die restlichen Anzüge beschafft werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, im Nachtrag 2008 bereits eine Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2009 aufzunehmen.

Kommunalwahlen 2009

Nach der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sind bei unechter Teilortswahl die Verhältnisse der Ortsteile zueinander vom Gemeinderat zu überprüfen. Auf Grund einer umfangreichen Vorlage konnte festgestellt werden, dass sich die Einwohnerzahlen seit der letzten Wahl zwar etwas verändert haben, aber die örtlichen Verhältnisse es rechtfertigen, die Sitzzahlen so zu belassen wie sie seit der Eingemeindung sind. Pfaffenhofen stehen derzeit 8 Sitze und Weiler 4 Sitze zu. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, keine Veränderung vorzunehmen.

Bürgerfragestunde

Herr Werner Stuber stellte die Frage, ob es nicht möglich wäre, eine Busverbindung nach Eppingen einzurichten. Der Bürgermeister wies auf vor kurzem gehaltene Gespräche der Zabergäu-Gemeinden mit dem Landratsamt und dem HNV hin. Ergebnisse liegen noch nicht vor, werden aber sicher noch präsentiert.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat hat die Spenden der Kreissparkasse über 150 € und die der Sparkassenstiftung über 500 € für die Ferienwoche angenommen.

Mitgliedschaft im Verein

"Sicher im Heilbronner Land e. V.

Bürgermeister Böhringer hat die Aufgaben des neu gegründeten Vereins "Sicher im Heilbronner Land e. V." erläutert. Diese sind unterstützenswert und deshalb sollte eine Mitgliedschaft der Gemeinde erwogen werden.

Der Verein bemühe sich um die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Heilbronn und will dafür verschiedene Präventionsmaßnahmen vornehmen.

Gemeinderätin Schreck vertrat die Auffassung, dass diese Maßnahmen Aufgaben der Polizei und Justiz seien und hierfür kein Verein gegründet werden müsse.

Die Aufgabe, die sich der Verein gegeben hat, sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und ist nicht allein Sache der Polizei oder Justiz, so der Vorsitzende. Der Gemeinderat hat sich mehrheitlich für eine Mitgliedschaft entschieden

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte den Bauanträgen zur Erstellung eines Doppelhauses mit 2 Garagen im Baugebiet Kreuzwiesen, Markung Pfaffenhofen, sowie dem Abbruch einer Scheune und dem Wohnhausneubau in der Hauptstraße in Pfaffenhofen, das gemeindliche Einvernehmen.

650 € Spende für die Ferienwoche

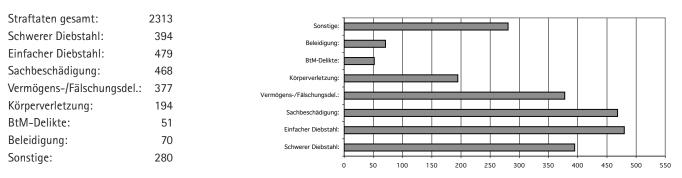
Dieses Jahr wird die Ferienwoche für unsere Kinder in Pfaffenhofen zum 25. Mal durchgeführt. Seit 22 Jahren wird diese Woche für die "Jungbürger" in Form eines Zeltlagers abgehalten. Zu dem doch beachtlichen Jubiläum in diesem Jahr hat die Sparkassenstiftung "Jugend und Soziales" der Kreissparkasse Heilbronn 500 € gespendet. Die Kreissparkasse selbst legte nochmals 150 € dazu. Der Gemeinderat hat einer Annahme der Spenden zugestimmt.

Dieser Tage konnte Bürgermeister Böhringer auf dem Rathaus aus der Hand der Vertretern der Kreissparkasse, der Herren Mauersberger und Schwarz, die freudige Nachricht entgegen nehmen.



Sicherheitsanalyse Revierbereich Lauffen Gemeinde Pfaffenhofen

Das Polizeirevier Lauffen ist zuständig für 11 politische Gemeinden mit insgesamt ca. 79.000 Einwohnern. Im Jahr 2007 wurden innerhalb des Revierbereiches 2.313 Staftaten verübt. Davon konnten 1.198 Taten (51,8%) aufgeklärt werden. Verteilt auf Deliktsgruppen ergibt sich folgendes Bild:



In der Gemeinde Pfaffenhofen (mit Teilort Weiler) kam es im Jahr 2007 zu 71 (2006 = 60) Straftaten, wovon 35 (49,3 %) aufgeklärt werden konnten.

Aufschlüsselung der Straftaten nach Deliktsgruppen

	Pfaffenhofen	Weiler	
Straftaten gegen das Leben	0	0	
Raubdelikte	0	0	
Einfacher Diebstahl davon - Ladendiebstahl	8 0	4 0	
Schwerer Diebstahl davon - aus Kfz - aus Wohnraum - aus Büro/Gaststätte	16 6 2 5	9 0 1 3	
Körperverletzungen	5	2	
Sachbeschädigungen	5	0	
Vermögens- u. Fälschungsdelikte wie Betrug, Leistungserschleichung	7	1	
Verstöße gegen strafrechtliche Nebengesetze z.B. Gewerberecht, Ausländerrecht Betäubungsmittelgesetz	2	0	
Sonstige Kriminalität (Wirtschafts-, Computer-, Umweltkriminalität Privatklagedelikte)	11	1	
Gesamt	54	17	

Die ermittelten Tatverdächtigen setzen sich zusammen:

2
6
4
23
35
15

In der Statistik sind 17 Fälle der Straßenkriminalität und 4 Fälle bei der Gewaltkriminalität enthalten.

Verkehrsunfälle

Bei 38 Verkehrsunfällen im Gemeindegebiet Pfaffenhofen einschließlich dem Teilort Weiler wurden 9 Personen verletzt.

Weitere polizeiliche Tätigkeiten:

In der Statistik nicht enthalten sind u. a. Verkehrsstraftaten, Brandermittlungen oder Vermisstenfälle.

41-mal musste nach Pfaffenhofen bzw. Weiler im Zusammenhang mit sogenannten Ordnungsstörungen (Streitigkeiten, Lärmbelästigungen, verdächtige Wahrnehmungen, Betrunkene u. a.) ausgerückt werden.

Besonderheiten in Bezug auf Lokalitäten oder Kriminalitätsformen haben sich nicht ergeben.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 27.05.2008

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindig- keit	,	Zahl der Über- schreitungen	Höchste Geschwin- digkeit
Zaberfelder Str.	06.40 - 07.40	50 km/h	355	4	64 km/h
Mühlstraße	08.00 - 09.05	30 km/h	54	8	50 km/h





KIRCHLICHE NACHRICHTEN Predigttext: Hesekiel 18,1-4.21-24.30-32

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was Wochenspruch: Lukas 19, 10 verloren ist.

Wochenlied: "Allein zu dir, Herr Jesu Christ" (232 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Abend VON FRAU ZU FRAU!

Am Freitag, 6. Juni 2008, um 19.30 Uhr, laden wir Sie nach Güglingen ein in die evang. Mauritiuskirche.

Nach einem gemütlichen Abendessen mit Zeit für Begegnungen und Gespräche wird Frau Murdoch-Nonnenmacher aus Hohenhaslach ein Referat halten zum Thema: "Wenn Lebenspläne plötzlich durchkreuzt werden.

Wenn mein Leben anders verläuft, wie ich es mir vorgestellt habe? Wie nehme ich es trotzdem an? Sind Gottes Wege immer gute Wege? Wenn ich auf Fragen keine Antworten weiß? Wenn ich trotz Glaube auch Leid erfahre? Unsere Referentin berichtet aus eigener Erfahrung, dass es sich lohnt in schwierigen Situationen Gott zu vertrauen.

Veranstalter: "Von Frau zu Frau", Evang.-methodistische Kirchengemeinde, Evang. Freikirche Gemeinde Gottes, Evang. Kirchengemeinde Güglingen.

Es wird um Anmeldung gebeten.

Kontaktpersonen: Britta Jesser Tel. 07135/ 14984, Claudia Matzler, Tel. 07135/960898.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern Kirchaasse 6. Tel. (07135) 960442. Fax (07135) 960443 E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de Internet: http://v9.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/de/gemeinden/gueglingen

Freitag, 6. Juni

19:30 Uhr Von Frau zu Frau, Mauritiuskirche Sonntag, 8. Juni

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (R. Kern). Das Opfer ist für die eigene

Gemeinde bestimmt. 9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab

5 Jahren 14:00 Uhr Bezirkstreff (apis) in Niederhofen

Montag, 9. Juni

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 10. Juni

10:00 -Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St. 11:30 Uhr (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993) 20:00 Uhr Anmelde-Elternabend für die Konfirmation 2009

Mittwoch, 11. Juni

9:30 -Mutter-Kind-Kreis, Kirche, 2. St. 11:00 Uhr (Infos bei P. Winkler, Tel. 939810) 14:30 Uhr Konfirmandenunterricht Jungen 16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Mädchen

Donnerstag, 12. Juni 20:00 Uhr Posaunenchor

Kirchenchor in der EMK 20:00 Uhr

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG. Konfirmation 2009

Anmeldung neue Konfirmanden

Bald geht es los für die Jugendlichen, die im Mai 2009 konfirmiert werden wollen. Ein knappes Jahr haben wir Zeit, um uns gemeinsam auf dieses Fest vorzubereiten.

Anmeldeabend für die Eltern

Dienstag, 10. Juni 2008, 20:00 Uhr, Mauritiussaal. Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch und 30 € für Unterrichtsmaterial mit. Erster Unterricht:

11. Juni, 14:30 und 16:30 Uhr in der Kirche Wer kann kommen? Alle, die jetzt in der 7. Klasse sind. Bei Fragen? Rufen Sie mich an: Dieter Kern, Tel. 960442. Unser Unterricht wird sehr vielfältig sein: Viele praktische Übungen, Spiele, Bilder, Andachten, Freizeit in Zaberfeld, Aktionen. Ich bin gespannt auf die neue Gruppe. Bis bald Ihr/euer Pfarrer Dieter Kern

Vorschau

Renovierung Gemeindehaus und Kindergarten, Bauaktion 14.06.2008

Am Samstag, dem 14.06.2008, wollen wir wieder eine Bauaktion im Gemeindehaus und im Kindergarten machen. Wir freuen uns über viele tatkräftige Helfer und Helferinnen, auch wenn Sie nur vormittags oder auch nur zwei Stunden Zeit haben. Bitte melden Sie sich bei uns oder kommen Sie einfach am Samstag ab 9.00 Uhr ins Gemeindehaus in der Oskar-Volk-Straße 14. Wir arbeiten bis ca. 16.00 Uhr und über Mittag wird uns ein warmes Essen gebracht.

Der Haupteingang ist momentan nicht begehbar, da der alte Treppenaufgang herausgesägt wurde, der Gemeindesaal ist über die Bautreppe auf der Ostseite erreichbar.

Heidrun Ernst, Tel. 964696; Siegfried Kalmbach, Tel. 8179

Benefizkonzert 14. Juni 2008

Unter dem Motto: "Liebe ist der Klang der Wahrheit" findet am Samstag 14. Juni, 19.30 Uhr in der evangelischen Mauritiuskirche in Güglingen ein besonderes Konzert statt.

Unter der Leitung von Brigitte Foerg (aufgewachsen in Güglingen) singt der Omkara Chor aus Freiburg spirituelle Lieder aus verschiedenen Traditionen, Gospels und hebräische Gebete z. B. Das Aramäische Vater Unser. Begleitet wird der Chor durch seinen Pianisten Uwe Petri, die Gesangsolistin Rosa Andrea Martin und den Panflötisten Peter Haas. Die Poetin Sr. Margarethe Mader Stiel wird eigene Lyrik vortragen.



Katholische Kirche Güglingen

Pfarrer Hermann Rupp, Brackenheim, Tel. 07135/5304, Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080, Fax 98081 www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 7. Juni

19.00 Uhr Vorabendmesse in Güglingen (Hl. Messe für verst. Ilse und Egar

Sonntag, 8. Juni

9.00 Uhr Eucharstiefeier auf dem Michaelsberg

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Stockheim 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim mit Kindergottesdienst im Gruppenraum

Werktagsgottesdienste: Die Werktagsgottesdienste entfallen

Dienstag, 10. Juni

9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück im Gruppenraum neben der kath. Kirche in Brackenheim

Pfarrbrief

Der Pfarrbrief kann ab Freitag, 6. Juni, von den Pfarrbriefausträgern im Pfarrbüro Güglingen abgeholt werden.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23, Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303 E-Mail: gueglingen@emk.de

Freitag, 6. Juni

19.30 Uhr VON FRAU ZU FRAU in der Mauritiuskirche. Thema: Wenn Lebenswege plötzlich durchkreuzt werden. Referentin: Frau Murdoch-Nonnenmacher aus Hohenhaslach

Samstag, 7. Juni

10.00 Uhr PowerKids Treff

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim Sonntag, 8. Juni

9.10 Uhr Gebetskreis 9.30 Uhr Gottesdienst 9.30 Uhr Kinderstunde

Mittwoch, 11. Juni

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Boten-

heim

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 12. Juni

Teeniekreis in Botenheim 18.30 Uhr

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 8. Juni

HN-Pfühl Gottesdienst, Bez. Ap. 9:30 Uhr

Ehrich Mittwoch, 11. Juni

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer Torstraße 6, Tel.: 07135/5371 Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de Internet: http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/ website/de/gemeinden/eibensbach

Freitag, 6. Juni

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 8. Juni

10.20 Uhr

Gottesdienst eXtra in der Martinskirche, Predigt: Clemens Grauer. Thema: Die Psalmen als Kraftquelle des Glaubens. Die Kinder der Kinderkirche nehmen mit eigenem Kinderprogramm am Gottesdienst eXtra teil.

Montag, 9. Juni

9.45 Uhr Jahresausflug der Senioren, Ab-

fahrt an der Bushaltestelle zur Landesgartenschau Bad Rappenau

17.00 Uhr Mädchenkreis für Mädchen von 9

bis 13 Jahren

Dienstag, 10. Juni

Mutter-Kind-Kreis 9.30 Uhr

17.30 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen

von 6 - 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 11. Juni

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frau-

enzimmern

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum

Hinweis: Sammlung für die Diakonie: "Wieder mitten im Leben"

Das ist das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie vom 8. - 15. Juni. Vom 8. - 15. Juni kommen Mitarbeiter des Gemeindedienstes an Ihre Haustür und bitten um Ihre Spende für die Arbeit des Diakonischen Werks in Württemberg. Informationsmaterial erhalten Sie in den Kirchen.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer Torstraße 6, Tel.: 07135/5371 Fax 07135/961219

 $\hbox{\it E-Mail: ev.p farramt-frauenzimmern @t-online.de}\\$ Internet: http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/ website/de/gemeinden/frauenzimmern

Freitag, 6. Juni

17.00 Uhr Mädchenjungschar "Die coolen Frauenzimmerner'

Samstag, 7. Juni ab 13.00 Uhr sammelt der Posaunenchor Alt-

papier. Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 8. Juni

10.20 Uhr

19.50 Uhr

9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche

Frauenzimmern (Clemens Grauer)

10.00 Uhr Abfahrt der Kinderkirchkinder an der Bushaltestelle zum Gottes-

dienst eXtra nach Eibensbach

Gottesdienst eXtra in der Martins-Eibensbach. Predigt: Clemens Grauer. Thema: Die Psalmen als Kraftquelle des Glaubens. Die Kinder der Kinderkirche nehmen mit eigenem Kinderpro-

gramm am Gottesdienst eXtra teil.

Montag, 9. Juni

10.00 Uhr Jahresausflug der Senioren. Abfahrt an der Bushaltestelle zur Landesgartenschau Bad Rappe-

Dienstag, 10. Juni

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 11. Juni

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Frau-

enzimmern

Bubenjungschar "Die feurigen Frauenzimmerner" 18.00 Uhr

20.00 Uhr JugendTreff im Jugendraum Ei-

bensbach

Vorschau

Sonntag, 15. Juni



10.30 Uhr Augenblick mal ... Gottesdienst für Jung und Alt. Ort: Anlässlich des Sommerfestes des SVF findet der Gottesdienst im Festzelt an der Brackenheimer Straße statt. Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet vom Kinderchor "Fantadu" des Gesangvereins Liederkranz und des Sportvereins.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6, Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238 Internet: http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/ website/gemeinden/pfaffenhofen

Freitag, 6. Juni

20.00 Uhr Posaunenchor

13.30 Uhr

Samstag, 7. Juni

Kirchliche Hochzeit von Timo Hentschke und Nadine Hentschke-Jost mit Taufe von Elias Max Benedikt Hentschke

Sonntag, 8. Juni

Kinderkirchfrühstück 10.00 Uhr

10.30 Uhr Gottesdienst (Mutter-Kind-Möglichkeit in der Sakristei). Predigt:

Meinst Du, dass ich Gefallen habe am Tod des Gottlosen? (Hesekiel 18, 1-4, 21-24, 30-32). Lieder: 454/PS 30/609/370/172

14.00 -Sommerfest unseres Kindergar-

18.00 Uhr tens Dienstag, 10. Juni

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tanja Staiger, Tel. 12368)

14.00 -Pfarrer im Pfarramt persönlich

17.00 Uhr erreichbar

Vorbereitung des Diakoniegottes-19.00 Uhr dienstes mit Herrn Rose

Mittwoch, 11. Juni

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.30 Uhr Bubenjungschar 18.30 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Fritz

Bauder

Donnerstag, 12. Juni

Zwischen Kaffee und Vesper: Vorsitznachmittag

18.00 Uhr Mädchenjungschar

19.00 Uhr TeenPoint

Freitag, 13. Juni

20.00 Uhr Posaunenchor

Kinderkirchfrühstück

Mit einem dicken Nutellabrötchen fängt der Sonntag schon mal gut an. Wenn es dann noch coole Kinderkirche gibt, wird's richtig spitze. Alle Kinder ab 2 Jahre sind herzlich zum KiKi-Frühstück am 8.6. um 10.00 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Auch Mamas dürfen mit.

Sommerfest im Kindergarten: Wie wild ist der Wilde Westen?

Die ganze Bevölkerung ist herzlich zum Sommerfest unseres Kindergartens am 8.6., von 14 -18 Uhr, aufs Kiga-Gelände eingeladen. Nebst einigen Beiträgen und Spielen zum Thema werden wir mit Kaffee und Kuchen, Würschtla, sowie türkischen Spezialitäten verwöhnt.

Abenteuer Menschen besuchen

Unser neuer Besuchsdienst hat sich zusammengefunden und ist unterwegs. Gerne nehmen wir weitere Anregungen und Einladungen auf. Bitte im Pfarramt (2103) oder bei Martha Issler melden.

für 50 € Spende für unseren Treppenaufgang im Gemeindehaus im Monat Mai.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Hermann Aichele-Tesch, Ziegelstraße 7 Tel. (07046) 6301, Fax (07046) 880490 E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de Internet: http://v8.kirchenbezirk-brackenheim.de/ website/aemeinden/weiler

Sonntag, 8. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst - im Gemein-

dehaus

Montag, 9. Juni

16.15 Uhr Jungschar: Wir gehen auf den

Abenteuerspielplatz

Dienstag, 10. Juni

Freundeskreis für Suchtkranken-20.00 Uhr hilfe Oberes Zabergäu

Mittwoch, 11. Juni

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Unser Gemeindefest

findet am 15. Juni 2008 auf dem Festplatz statt. Wir beginnen diesen Tag um 10.30 Uhr mit einem "Gottesfest". Anschließend laden wir ein zum Frühschoppen und Mittagessen. Für die Erwachsenen gibt es noch Kaffee und Kuchen und noch was Herzhaftes. Und erstmals wieder wird am Nachmittag von der Jungschar eine Spielstraße vorbereitet. Für Kuchenspenden an diesem Tag sind wir sehr dankbar. Sie können ab 11 Uhr auf dem Festplatz abgegeben werden.

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die Diakonie bestimmt. Der Erlös des Festes ist für die eigene Kirchengemeinde vorgesehen.

Der Besuchsdienstkreis

wurde für Weiler wieder eingerichtet – parallel organisiert mit Pfaffenhofen. Einige Gemeindeglieder haben sich dazu gemeinsam und in Absprache mit dem Pfarrer bereit erklärt – damit dieser wichtige Dienst auch in Zukunft in genügender Breite und zuverlässig wahrgenommen werden kann. Einige Besuche haben sie schon übernommen. Im Gottesdienst zum Gemeindefest werden sie der Gemeinde vorgestellt.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4, Tel. (07046) 2578

Sonntag, 8. Juni 9.30 Uhr Versammlung Mittwoch, 11. Juni 20.00 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Lichtblick - TAK e. V., Heilbronn

Fröhliches Jahresfest vor dem Bahnhof

Fröhlich feierte der Verein "Lichtblick – TAK" sein erstes Jahresfest vor dem Heilbronner Hauptbahnhof. Dessen Mitglieder haben es sich zur Aufgabe gemacht trauernde Kinder und Jugendliche sowie deren Angehörige zu unterstützen, die ein Elternteil oder Geschwister durch Tod verloren haben.

Bei diesem Fest konnten sich Interessierte über die Angebote, Ziele und Aufgaben des Vereins informieren. Gleichzeitig war es für Betroffene eine Möglichkeit, mit der Leiterin der Gruppen, Hannelore Weber, Kontakt aufzunehmen.

Vielfältige Angebote luden zum Verweilen beim TAK-Fest ein: Ein Flohmarkt wurde von Jung und Alt fleißig nach verborgenen Schätzen durchstöbert.

Helles Kinderlachen und das Schmunzeln der Erwachsenen riefen die Auftritte des Clowns "Paul" hervor. Bekannt als Mitglied der Klinik-Clowns Heilbronn verstand es "Paul" ohne Kulissen und mit wenigen Requisiten aus der Situation heraus Geschichten zu spielen.

Begeistert war das Publikum auch von den "Neckar-Valley-Dancer" aus Neckarsulm, die mit Unterstützung einer befreundeten Squaredance-Gruppe aus dem Odenwald einen farbenprächtigen und rasanten Augen- und Ohrenschmaus boten. Leisere Töne von Drehorgelspieler Karl Traub aus Weinsberg bildeten den Abschluss des Nachmittags.

Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränken boten den Gästen die Möglichkeit sich zu stärken, dabei Gespräche zu führen oder den Vorführungen zuzuschauen.

Die Mitglieder des Vereins Lichtblick – TAK waren sich am Ende einig: "Dieses Jahresfest ist der Beginn einer Tradition!" Lichtblick – TAK e. V. Tel. 0700/11224477

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Wieder mitten im Leben. Gottesdienste zur Woche der Diakonie

Es ist spannend auf Spurensuche zu gehen, sich erinnern an die guten Tage, dunkle Zeiten nochmals durchwandern, Gottes Begleitung zu erspüren, um gestärkt in die Zukunft gehen und wieder mitten im Leben stehen zu können. Die diesjährige Woche der Diakonie vom 08. -15.06.2008 steht unter dem Thema "Wieder mitten im Leben". In der Diakonischen Bezirksstelle begleiten wir Menschen, die in Krisen stehen, die sich neu orientieren wollen, die an den Rand gedrängt werden oder die Konflikte klären wollen. Wieder mitten im Leben für Menschen am Rande, ob krank, hilfsbedürftig, behindert, arm - Dank Ihrer Spende und Ihrem ehrenamtlichen Engagement, können wir diesen Dienst leisten. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns auf Spurensuche gehen. Gemeinsam mit dem Neue Wege Team findet in Nordheim am 08.06.2008 um 10.00 Uhr der Eröffnungsgottesdienst für den Kirchenbezirk Brackenheim in der Bartholomäus-Kirche statt. Nochmals gehen wir im Gottesdienst am Sonntag, dem 15.06.2008, um 10.30 Uhr in Pfaffenhofen auf Spurensuche. Ganz herzliche Einladung zu diesen Gottesdiensten. Das Opfer ist für die Arbeit der Diakonie bestimmt. Spenden werden auch in allen Evangelischen Pfarrämtern gerne entgegen genommen. Wenn Sie mehr über unsere Arbeit erfahren wollen, schauen Sie auf unsere homepage www.diakonie-brackenheim.de oder rufen Sie uns an. (07135/98840)

Für alle Unterstützung und alles ehrenamtlich Engagement danken wir Ihnen ganz herzlich.

Matthias Rose, Geschäftsführung

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim

Sonntag, 8. Juni

9.30 Uhr Bi

Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Gehe den Weg, der zu ewigem Leben führt; Referent P. Engelhard/Möckmühl.

10.05 Uhr

Wachtturm-Studium, Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Artikels: Uns immer von Gott leiten lassen (Psalm 48:14). Warum können wir der Leitung Gottes vertrauen? Was ist notwendig, um sich an Gottes Rat halten zu können? Wie leitet Gott uns?

Montag, 9. Juni und Dienstag, 10. Juni Bibelstudium im kleinen Kreis anhand des Buches "Die Offenbarung – Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe!".

Mittwoch, 11. Juni

19.15 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis in russischer Sprache.

Donnerstag, 12. Juni

19.30 Uhr:

Theokratische Predigtdienstschule. Schulkurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Themen. • Bibelleseprogramm für diese Woche: Apostelgeschichte 1 bis 4. • Wie Jesus Visuelles als Hilfsmittel einsetzte. • Einleitung zu Apostelgeschichte. • Die Entwicklungslehre, der Fossilbericht und Vernünftigkeit. • Was ist mit "Freimut der Rede" gemeint? (Heb. 3:6).

20.20 Uhr

Dienstzusammenkunft. Vorführungen und Vorträge zum Gebrauch der Bibel.

Weitere Informationen finden Sie auf www.jehovaszeugen.de.

SCHULE UND VOLKSBILDUNG

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Leckerer Honig direkt aus der Wabe

Inmitten eines Bienenschwarms stehen, Honig direkt aus der Wabe schlecken oder einer kleinen Biene bei der Geburt zuschauen. Imkermeister Peter Steinhausen aus Pfaffenhofen verstand es bestens, den kleinen Besuchern des Frauenzimmerner Kindergartens die Angst vor den Insekten zu nehmen. Anschaulich erzählte er am 19. Mai, während eines Ausflugs der Kinder zum Rodbachhof, aus seinem Leben mit den Bienen. Er geht mit ihnen auf Reisen, damit sie zum Beispiel im Schwarzwald Tannenhonig sammeln können, sie mögen keinen Parfumduft, sind aggressiv kurz vor einem Gewitter und sie müssen jedes Jahr vom Tierarzt untersucht werden und bekommen dafür ein Gesundheitszeugnis.



Ganz wichtig für die Kinder war natürlich, warum die Bienen stechen und was man dann tun muss. "Die Giftblase wegkratzen und kühlen", riet der Fachmann. Auf großen Bildtafeln erkannte jeder schnell den Unterschied zwischen einer Biene und einer Wespe. "Auch am Flugverhalten sieht man es", so Steinhausen. Natürlich erklärte er auch, wie der Honig in die Wabe und von dort ins Glas kommt. Die Kinder durften einen Blick in die Zentrifuge werfen, in der die Waben ausgeschleudert werden und erhielten zum Abschluss jeder ein kleines Probiergläschen frischen Blütenhonig. 40 Bienenvölker hält Peter Steinhausen auf seinem Hof und vertreibt rund die Hälfte seiner Erzeugnisse direkt. Besuch für Snoopy und Willi

Ausgerüstet mit ihren Fahrradhelmen wanderten die Mittleren und Großen des Kindergartens am 28. Mai zum Reiterhof Faller nach Frauenzimmern. In einer leeren Pferdebox bekamen sie einen Eindruck davon, wo die Pferde "wohnen" und was sie zum Fressen bekommen. Neben Heu und Stroh als Grundnahrung bekommen sie Kraftfutter und Hafer. Auch Äpfel und Karotten fressen sie gern. "Alles andere dürfen sie nicht fressen, sonst bekommen sie Bauchweh", erklärte Beate Graf, die selbst ein Pferd auf dem Hof untergestellt hat.



Dann ging es raus auf den Springreitplatz. Die Kinder schauten sich die verschiedenen Hindernisse an, die die Pferde überspringen müssen und hüpften selbst mal darüber. Ein großer Pferdetransporter sowie die automatische Führanlage waren ebenfalls spannend. Höhepunkt des Besuchs auf dem Reiterhof war natürlich der Ritt auf den gutmütigen Ponys Willi und Snoopy. Jeder durfte eine Runde in der Reithalle drehen und sicher hat der eine oder andere hier sein neues Hobby entdeckt. Zum Schluss bekamen alle Kinder noch ein leckeres

Herzlichen Dank an Peter Steinhausen für seine spannende Führung und Beate Graf für die Organisation des Fallerhof-Besuchs.

Ein Dankeschön auch an die beiden Erzieherinnen Margot Oehler und Sonja Reichle für die interessanten und lehrreichen Ausflüge. (K. B.)



Oma+Opa-Tag

"Hallo Omi sag wie geht es dir und jetzt bist du wieder mal bei mir – Hallo Opi ich freue mich so sehr und ich wünsche uns viel Spaß jetzt hier …"

So schallte es durch unseren Kindergarten, als am 27. und 28. Mai 2008 nachmittags die Omas und Opas zu Besuch waren.

Sie hatten sich Zeit genommen, um mit ihren Enkeln den Kindergarten zu erkunden. Es wurden Spiele gespielt, gemütliche Leserunden gemacht, gebastelt, an der Staffelei gemalt und vieles mehr.



Anschließend konnte man sich bei Kaffee und Kuchen in der Turnhalle stärken. Da die Sonne es gut mit uns meinte, trafen wir uns zum Abschluss im Garten. Die Kinder haben den Großeltern ein Lied vorgesungen und gemeinsam haben sie das Tanzbein geschwungen.

Zum Dankeschön für diesen schönen Nachmittag sangen die Oma und Opas ein Lied aus ihrer Kinderzeit "Alle Vögel sind schon da". Leider gingen die zwei Nachmittage viel zu schnell vorbei.

Müllhalde Eibensbacher Wald

Wir, Katrin und Melanie Brahner, Stefanie Bückle, Jule Doll, Maxi Löhr und Simona Schindler, sind das Greenteam, das schon die Aktion bei der Eröffnung des Römermuseums "Kuchen für die Wale" am 27.4.2008 durchführte.



Mit unseren Aktionen unterstützen wir die Arbeit von Greenpeace. Wir haben im Eibensbacher Wald am 22. und 23.5.2008 den Müll aufgesammelt. Wir waren überrascht, was wir dort fanden: ein altes verrostetes Fahrrad, diverse Töpfe, einen Stuhl und jede Menge Glasflaschen und Dosen.

Wir fühlten uns wie Archäologen, denn an einem Grundstück nahe des Baches fanden wir Sofafedern und vielleicht das Sofagestell. Zu weiteren Sachen erfanden wir Geschichten, die wir uns beim Sammeln erzählten. Erschreckend war, dass wir 11 große Müllsäcke mit Müll gefüllt haben!



Wir danken Herrn Sandler und seinem Bauhofteam für die Bereitstellung der Müllsäcke und dass wir den ganzen Müll beim Bauhof abladen durften. Danke an alle Beteiligten

Ihr Greenteam: Retter auf 2 Pfoten (Jule Doll)

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold Telefon (07135) 9318671, Fax 10857 E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de im VHS-Büro Rathaus Güglingen pers. erreichbar: donnerstags 10.00 bis 11.30 Uhr (Tel. 10869)

Großes Interesse am Römer-Vortrag

Der Vortrag am Sonntag, 1. Juni "Die römische Besiedlung des Zabergäus" mit Enrico De Gennaro war ein voller Erfolg. 64 Interessierte lauschten gespannt, einige auch stehend, da die Anzahl der Sitzgelegenheiten im Römermuseum für diesen großen Besucherandrang nicht ausreichte.

Herrn De Gennaro möchte ich an dieser Stelle nochmals danken für diesen ausgezeichneten Vortrag, der so reich an lebendigen Details war, dass es immer leichter wird, sich das Leben der Römer hier im Zabergäu, das ja immerhin 18 Jahrhunderte zurückliegt, vorzustellen.

Wir wiederholen den Vortrag, auf Grund der großen Resonanz, am Sonntag, dem 9. November, um 14.00 Uhr.

Ankündigung:

Obst und Gemüse statt Medizin

Vortrag mit Doris Drotleff, Gesundheitspädagogin (GGB), Freitag, 27. Juni 2008, 19.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Mediothek

Anmeldung und Information: Tel. 07135/9318671

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Lehrerkonzert

Leider kann das Lehrerkonzert am Sonntag, dem 8. Juni wegen krankheitsbedingter Ausfälle nicht stattfinden.

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, dem 22. Juni 08, findet in der Zeit zwischen 14 und 17 Uhr wieder ein Tag der offenen Tür statt. Alle Instrumente werden vorgestellt. Unsere Lehrer beantworten gerne ihre Fragen. Auch unser Musikcafé ist wieder geöffnet, natürlich mit Live-Musik.

Schnupperkurse/Angebote

Ihr Kind möchte gerne ein Instrument lernen, Sie wissen aber nicht, ob das Instrument zu ihm passt, ob es noch zu jung ist, ein anderes Instrument besser geeignet wäre? Dafür bieten wir Schnupperkurse an:

Klavier: Yuko Imada – Donnerstag 15.30 – 16 Uhr; 16.30 – 17 Uhr/Lauffen

Klavier: Irina Postoronka – Mittwoch/Donnerstag: Zeit nach Vereinbarung/Güglingen

Klavier: Larissa Kammer – Donnerstag, Zeit nach Vereinbarung/Neckarwestheim

Gitarre: Uwe Kleber – Mittwoch : 15.15 – 15.45 Uhr/Lauffen

Gitarre: Natalia Fritzsch – Donnerstag: 15.30 – 16 Uhr/Lauffen

Gitarre: Tohami Bustani – Donnerstag: 13.50 – 14.20 Uhr/Brackenheim

Klarinette/Saxofon: Helmut Ramser – Dienstag – Zeit nach Vereinbarung/Lauffen

Violoncello: Klaus Mühleck – Donnerstag – Brackenheim/Lauffen Zeit nach Vereinbarung Violoncello: Thomas Wieck – Freitag/Lauffen Schlagzeug; Gergely Nagy: Donnerstag od. Samstag nach Absprache/Lauffen

Nach Abschluss des Schnupperkurses können die Schüler bei Eignung im September/Oktober normal mit dem Unterricht beginnen.

Wie erreichen Sie uns?

Telefonisch: 07133/4894, per Fax 07133/5664, per E-Mail: musikschule-lauffen@t-online.de Unser Büro ist für sie geöffnet: Montag bis Freitag: 9.30 bis 12 Uhr; Montag bis Donnerstag 13.30 bis 16 Uhr.

Christian-Schmidt-Schule

Im Herbst ein neuer Meisterkurs

Die Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm bietet ab September 08 einen Vorbereitungskurs für die Weiterbildung zum Feinwerk-Mechaniker-Meister im Handwerk an. Der Kurs dauert in Teilzeitform zwei Jahre.

Nach der Änderung der Handwerksordnung ist der Meistertitel im Bereich Feinwerktechnik auch künftig zwingend Voraussetzung, um einen Handwerksbetrieb zu führen. Die Weiterbildung gilt auch als Qualifizierung für die Übernahme von leitenden Tätigkeiten im Handwerk und Industrie.

Die Prüfung nimmt die Handwerkskammer Heilbronn ab. Die Prüfungen in den Teilen III und IV werden nach dem ersten Jahr, die Teile I und II zum Ende der Vorbereitungszeit durchgeführt. Voraussetzung für die Teilnahme an dem Meisterkurs ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in den Berufen Werkzeugmacher, Mechaniker, Maschinenbauer, Dreher und verwandte Berufe. Berufserfahrung ist nach geltender Verordnung nicht nötig.

Gerne möchten wir auf unsere Informationsveranstaltung hinweisen, die am 26.06.08 um 18.30 Uhr im Raum B 020 (Goethestraße 38) stattfindet.

Infos und Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat der Schule unter Telefon 07132/9756-0 oder unter www.css-nsu.de.

Freie Schule Diefenbach

Herzliche Einladung zur Ausstellung "Nachklang" vom 13. – 15. Juni 2008 in der Freien Schule Diefenbach. Es stellen aus: Sumi Heinrich – Skulpturen, Malerei und Uli Schlimm – Malerei.

Die Vernissage findet am Freitag, dem 13.06., um 20.00 Uhr statt. Die Ausstellung ist an den zwei folgenden Tagen jeweils von 11.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Außerdem möchten wir herzlich zu zwei musikalischen Ereignissen einladen:

Am Samstag, 14.06. um 20.30 Uhr gibt Andreas Scheib unter dem Titel "Klang der Stille" ein Gitarrenkonzert. Der Eintritt für das Konzert beträgt 9,- Euro.

Am Sonntag, 15.06., um 19.30 Uhr findet ein Konzert zur Finissage statt.

Unter dem Titel "Blick auf das Schöne" gestalten Stefanie Reuschle, Sopran und Nelly Noack, Cello den musikalischen Ausklang der Ausstellung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Offene Ateliers

Künstlern über die Schulter geschaut Wie arbeiten Künstler? Wie sieht es in den Ateliers aus?

7 Werkstätten von Künstlerbundmitgliedern im Landkreis Heilbronn laden zu einem Wochenende der offenen Türe ein. Am Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juni, können sie zwischen Widdern und Kirchheim, zwischen Neckarsulm und Sontheim ihre eigene Kunstroute zusammenstellen. Die Ateliers sind an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Künstler stehen zum Gespräch über Botschaften der Bilder, über Techniken und Arbeitsweise zur Verfügung.

Bei Volkmar Köhler in Widdern sind Bilder in Mischtechniken und Acryl zu sehen, bei Ursula Drenker in Neckarsulm abstrakte Aquarelle und Acrylbilder. Christine Dilger-Flaig in Neulautern zeigt ihre neuesten Bilder und Besucher können ein Werk der Künstlerin selbst verändern und umgestalten. Christine Beck (Heilbronn) bietet Ateliererkundungen und Gespräche über Kunst und Kunstunterricht, Brigitta Lochs malerische Themen sind die menschliche Figur und Menschengesichter (Kirchheim/N), Heide Scheerschmidt (Walheim) zeigt Bilder in Öl und Schlagmetall auf Leinwand und in der Werkstatt der Bildhauerin Dagmar Gemmrich in Beilstein - ein Glashaus von Weinreben umrankt werden neue Bronze-, Stein- und Gipsarbeiten

Überall gibt es Kaffee und Kuchen, kalte Getränke oder ein Glas Wein.

Infos unter <u>www.kbheilbronn.de</u> und unter Tel. 06298/937968 oder 937921.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn

Informationsveranstaltung-, Förder- und Zuschussprogramme

Auf der Suche nach dem roten Faden im Labyrinth der Förder- und Zuschussprogramme? Dann laden wir Sie recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein, bei der Ihnen aktuelle Förderprogramme von Land, Bund und EU vorgestellt werden.

Die Veranstaltung findet am 19. Juni um 18 Uhr in der Heilbronn Business School statt. Als kompetenter Referent konnte Rudolf Spitzmüller, Vorstand der Spitzmüller AG – ein Experte in Sachen finanzieller Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen – gewonnen werden.

Herr Spitzmüller wird an Hand von Beispielen über allgemeine und branchenspezifische Förderprogramme informieren.

Mit dieser Veranstaltung möchte die Wirtschaftsförderung einen kompakten Überblick über die Förderlandschaft bieten und Unternehmen unterstützen "ihren" roten Faden zu finden.

Für Fragen und Anmeldungen steht Daniela Adelhelm unter Tel. 07131/7669708 oder per E-Mail (adelhelm@wfgheilbronn.de) gerne zu Verfügung.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken Am 24. Juni 2008 in Heilbronn Sprechtag für Existenzgründer

Für Existenzgründer und selbstständige Unternehmer führt die Handwerkskammer Heilbronn-Franken gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken Beratungssprechtage mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg und der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg/Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg durch. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 24. Juni 2008, im Gebäude der Handwerkskammer Heilbronn-Franken statt. Diese Beratung stellt eine gute Gelegenheit dar,

direkt von den Förderbanken Informationen zu öffentlichen Finanzhilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Ein besonderer Nutzen dieser kostenlosen Dienstleistung liegt in der beschleunigten Bearbeitung von Finanzierungs- und Bürgschaftsanträgen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Darüber hinaus beurteilen die Berater Unternehmenskonzepte und deren Tragfähigkeit.

Zum Sprechtag ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Beate Hönnige von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/791-171 und bei Martin Neuberger von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken, Telefon 07131/9677-112.

VEREINE UND GENOSSENSCHAFTEN

TSV GÜGLINGEN



6:0

Abt. Jugendfußball

TSV Biberach – TSV Güglingen II

Die aufgrund des besseren Torverhältnisses sicher geglaubte Meisterschaft ist dahin! Laut Staffelleiter muss bei Punktgleichheit ein Entscheidungsspiel stattfinden, das man am Sonntag, 01.06., in Biberach überraschend deutlich verlor.

Der spielerisch starken Heimmannschaft konnte man zu keiner Zeit etwas entgegen setzen und aufgrund der schwachen Mannschaftsleistung hätte der Sieg noch höher ausfallen können. Schade. Kommenden Samstag spielt man in Niederhofen das erste Sommerturnier und hofft, die schmerzhafte Niederlage bis dahin zu verdauen.

TSV-B-Junioren – TSV Niederhofen 2:7

Zum Saisonabschluss traf man auf den erwartet starken Gegner aus Niederhofen. Trotz der deftigen Niederlage gegen den Meisterschaftsanwärter zeigte die TSV-Mannschaft über weite Strecken eine starke spielerische und kämpferische Leistung. Nach Abschluss der Spielrunde belegte die Mannschaft des TSV hinter den drei punktgleichen Tabellenführern einen guten vierten Platz von neun Mannschaften. –jule2-

F-Junioren

Die F-Junioren des TSV sind am Sonntag, 8. Juni, beim Turnier des TSV Niederhofen dabei. Ab 11 Uhr treten sie gegen den Gastgeber, FC Stebbach, SC Oberes Zabergäu, TG Böckingen und TSV Talheim an. Gegen 14 Uhr wird man wissen, wer im Sechser-Feld am besten abgeschnitten hat.

Altpapiersammlung

Am Samstag, 14. Juni, sammelt die Fußball-Jugend des TSV in Güglingen (ohne Stadtteile) wieder Altpapier und Kartonagen. Mit dem Erlös dieser Sammlungen bestreitet die Abteilung einen erheblichen Teil ihrer jährlichen Kosten für den Trainings- und Spielbetrieb. Bitte unterstützen sie die jungen Talente auch durch Ihren Beitrag und sammeln bereits jetzt das Altpapier für uns.

Abt. Fußball

TSV Güglingen – TGV Dürrenzimmern Die durch einige Verletzungen neu formierte Abwehr hatte am 31. Mai gegen den Meister in den ersten Minuten große Zuordnungsprobleme. So ergaben sich immer wieder gefährliche Situationen für Dürrenzimmern, die zunächst in Führung gingen (11.). Das frühe Gegentor wirkte wie ein Weckruf für den TSV. Plötzlich spielte man engagiert und effektiv nach vorne und drehte nach Toren von Michael Heidinger (19.) und Baris Güney (22.) die Partie. Leider machte man anschließend zu viele individuelle Fehler und hätte den Ausgleich der Gäste verhindern können (41.). Der Pausenstand war aber auf Grund der ausgeglichenen ersten Hälfte gerechtfertigt.

Nach dem Seitenwechsel zeigte sich dann sehr deutlich die spielerische Überlegenheit der Gäste. Dürrenzimmern beherrschte durch geradlinigen Kombinationsfußball problemlos die zweite Hälfte und zog durch drei weitere Treffer uneinholbar davon (47./ 52./ 66.). Güglingen war in dieser Phase überfordert und konnte dem Gegner nur wenig entgegensetzen. Dennoch gab man nicht auf und konnte durch Steffen Heidinger wenigstens noch das 3:5 erzielen (74.). In der von heftigen Regenschauern überschatteten Schlussphase hatten beide Teams mit dem Wetter zu kämpfen und spielten dementsprechend wirkungslos.

Reserve

TSV Güglingen – TGV Dürrenzimmern Güglingen zeigte zu Beginn ein katastrophales Abwehrverhalten und ließ gleich mehrere hochkarätige Torchancen der Gäste zu. Einzig Dürrenzimmerns Unfähigkeit vor dem Tor war es zu verdanken, dass man nach einer Viertel-Stunde nur mit 0:1 zurücklag. Danach fing sich die Heimelf aber wieder. Durch konsequentes Spiel über die Flügel und viel Laufarbeit erzielte der TSV zwei Tore und führte zur Halbzeit verdient mit 2:1. In der zweiten Hälfte war es ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Nachdem die Gäste zwischenzeitlich den Ausgleich erzielt hatten, wurde der TSV doch noch für seinen Einsatz belohnt. Kurz vor dem Ende gelang der Heimelf noch der Siegtreffer in einem spannenden Spiel.

Vorschau

Die Saison in der Kreisliga A3 ist beendet, es finden am kommenden Wochenende also keine Spiele statt. Der TSV Güglingen steht auf Platz 13 der Tabelle und muss auf Grund der Konstellationen in anderen Ligen nicht wie erwartet in die Relegation.

Ausflug nach Auneau

So können sich die Fußballer ganz auf den dreitägigen Ausflug in die französische Partnerstadt Auneau konzentrieren. Am frühen Freitagmorgen geht's um 5 Uhr los – am Sonntag will man so rechtzeitig zurück sein, um das erste Gruppenspiel der deutschen Nationalmannschaft bei den Europameisterschaften in heimischen Gefilden erleben zu können.

Abt. Tischtennis

Jugendvereinsmeisterschaft

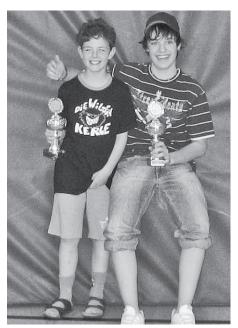
Die aktuelle Spielrunde ist vorbei. Was gibt es da schöneres zum Saisonausklang als eine zünftige Vereinsmeisterschaft. In spannenden und engen Spielen ermittelten unsere "Nicht-Erwachsenen" daher ihren "Besten".



Es kann nur einen geben. Unsere Jüngsten zeigten Einsatz bis zum letzten Ball.

Insgesamt gab es zwei Altersklassen: U13 und U18. Und dann traten alle Teilnehmer auch noch frei gemischt in Doppeln an. Bei den U13ern setzt sich letztlich Nico Zipperlein durch, in der Klasse U18 nahm Tobias Daub den Siegerpokal mit nach Hause. Die Dominanz der

beiden zeigt sich auch im Doppel. Da spielten die beiden auch zusammen und standen ebenfalls ganz oben auf dem Treppchen. Gratulation an die neuen Vereinsmeister! (mw)



2008 ganz oben: Die Vereinsmeister Nico Zipperlein und Tobias Daub

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV Samstag, 7. Juni

12.30 Uhr Jugendfußball TSV-E-Junioren 1 – ESV Heilbronn 12.30 Uhr Jugendfußball FSV Schwaigern 3 – TSV-E-Junioren 2

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

SVF - Türk Gücü Eibensbach

Ein Wechselbad der Gefühle erlebten die Zuschauer am letzten Spieltag der Saison 2008 im Riedfurttal gegen die Gäste von Türk Gücü Eibensbach. Nachdem man schon in der 12. Minute in Rückstand geriet, konnte J. Wolff nach einem Konter in der 28. Minute den Ausgleich schießen. Doch die Freude währte nur kurze Zeit und man musste noch vor der Halbzeit zwei weiteren Toren durch einen 1:3-Rückstand hinterherlaufen. Als kurz nach der Halbzeit ein weiteres Tor für die Gäste fiel, schien die Partie gelaufen. Doch der SVF steckte nicht auf und kam durch einen Elfer von A. Hoti und einem weiteren Treffer von J. Wolff auf 3:4 heran. Leider ließ jedoch die Kraft und Konzentration nach und man verlor noch mit 3:6-Toren. Somit belegt der SVF mit 36 Punkten den 9. Tabellenplatz im hinteren Tabellenmittelfeld. Nach dem Spiel ließ man beim gemütlichen Grillen die Runde ausklingen und hofft, dass man sich mit Spielertrainer J. Echtenacher, der durch gute Arbeit eine weitere Saison dabei bleibt, auf eine etwas bessere Platzierung.

Die Reserve verlor nach einer 2:1-Halbzeitführung noch deutlich mit 2:7-Toren. Ausschlaggeben war die fehlende Fitness. Die Tore erzielten M. Lauterwasser und A. Meikis.

Abt. Jugendfußball

D-Jugend

SGM Frauenz./Eibensb. - TSV Nordheim 1:5 Bei strahlendem Sonnenschein und einer stattlichen Zuschauerkulisse, sicher deutlich mehr als in den letzten Monaten bei den Aktiven, fand das Endscheidungsspiel der Kreisstaffel 1 der D-Jugend statt. Nordheim spielte in der ersten Halbzeit gefällig mit deutlich mehr Spielanteilen ohne klare Torschancen. Das 1:0 gelang durch einen schön herein geschlenzten Freistoss, den der Linksaußen per Kopfball im Tor versenkte, dabei sahen Verteidiger und Torwart etwas unglücklich aus. Noch vor dem Seitenwechsel schnappte sich Erkan kurz nach der Mittellinie den Ball und marschierte in einem sehenswerten Alleingang durch die komplette gegnerische Hintermannschaft und erzielte den viel umjubelten 1:1-Ausgleich. Mit diesem Ergebnis wurden dann die Seiten gewechselt. Die erste Chance nach der Pause vergaben unsere Jungs. Nordheim erhöhte den Druck und erzielte folgerichtig die 2:1-Führung. Leider ging dann die Ordnung in unserem Spiel verloren, der Libero wurde nach einer kleinen Rangelei und Meckerei vom Schiri für 5 Minuten vom Platz gestellt. In Unterzahl kassierten wir dann das 3:1. Danach war das Spiel gelaufen, einige weitere Chancen von uns konnten nicht verwertet werden und die oft viel zu weit aufgerückte Hintermannschaft lief immer wieder in die Konter von Nordheim die noch 2 weitere Treffer erzielen konnten. Letztendlich ein verdienter Sieg für Nordheim, an dem es nichts zu deuteln gab. Trotz allem ein toller Erfolg für unsere Mannschaft und nochmals herzlichen Glückwunsch zum 2. Platz. Nach Spielende gab es noch einen gemütlichen Ausklang mit Hamburger und Pommes im Sportheim.

Vorschau:

Am 15.6. Turnier in Talheim

E-Jugend

Das letzte Rundenspiel findet am Samstag statt, wir sind zu Gast in Cleebronn. Spielbeginn 12.30 Uhr.

Abt. Volkswandern

Termine

07./08.06.2008 Schömberg-Langenbrand 14./15.06.2008 Mühlacker-Lomersheim 28./29.06.2008 Eigene

Sommerfest

Noch zwei Wochen dann startet das diesjährige Sommerfest vom 13. bis 15. Juni. Am Freitagabend wird das Festwochenende um 20.30 Uhr von der Rockband "Highway 61" eingerockt. Das "2. Guggamusik-Festival" wird am Samstag ab 18.00 Uhr ausgetragen.

Der Sonntagmorgen startet um 10.30 Uhr mit dem Zeltgottesdienst und im Anschluss daran kann das Mittagessen eingenommen werden. Zum Abschluss des Festwochenendes wird bei hoffentlich wunderschönem Sommerwetter ein 11-Meter Gaudi-Turnier veranstaltet. Natürlich gibt es zur Kaffeezeit eine große Auswahl an selbstgebackenen Torten und Kuchen.

Arbeitsdienste

Für die Bewirtung und den Ausschank werden noch händeringend Helfer benötigt. Bitte melden Sie sich bei Martina Daub unter der Tel.-Nr. 07135/936828.

Mit dem Zeltaufbau wird am Montag, dem 09.06., ab 13 Uhr begonnen, auch hier sind alle Helfer herzlich willkommen.

Kuchenspenden

Für den Sonntag benötigen wir wieder zahlreiche Kuchen und Tortenspenden. Sie können die Backwaren am Sonntag ab 9.00 Uhr beim Festzelt abgeben und sich natürlich auch dafür eine Arbeitsstunde anrechnen lassen.

Vorschau Wandertage

Schon zwei Wochen später, nämlich am 28. und 29. Juni werden wir die 25. IVV-Wandertage ausrichten. Auch dafür hängen die Listen für die Arbeitsdienste in der Schautafel beim Vereinsheim aus. Eintragen lassen kann man sich auch hier ebenfalls bei Martina Daub Tel.-Nr. 07135/936828.

Arbeitslisten

Die Listen für die Arbeitsdienste der restlichen Festivitäten hängen zur Einsicht in der Schautafel beim Vereinsheim aus. Sie können sich für die Aktivitäten Ihrer Wahl bei Martina Daub eintragen lassen, die freundlicherweise die komplette Koordination der Arbeitseinteilungen für die "Festle" übernommen hat. Erreichbar ist sie unter der Tel-Nr. 07135/936828.

EM-Spiele

Da am Samstag das Sportheim für eine Privatfeier vermietet ist, kann erst am Sonntag das 1. Gruppenspiel der deutschen Mannschaft auf dem "Großbildfernseher" in lustiger Runde genossen werden.

Außerdem ist das Sportheim bei jeder Partie mit deutscher Beteiligung geöffnet.

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abt. Fußball

ESV Heilbronn - GSV Eibensbach 5:0

Im letzten Spiel der Saison 2007/2008 musste der GSV beim ESV Heilbronn stark ersatzgeschwächt antreten. In der Anfangsphase gelang es Eibensbach mit einem Pfostentreffer die Heimelf nervös zu machen. Kurze Zeit später übernahm Heilbronn jedoch erwartungsgemäß die Kontrolle über das Spielgeschehen und sicherten sich mit dem 5:0-Erfolg die Meisterschaft der Kreisliga B3.

Somit beendet der GSV Eibensbach die Saison 2007/2008 auf dem 10. Tabellenplatz.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Ergebnisse

Mit leichten Anlaufschwierigkeiten sind die U12er vergangenen Mittwoch in die Runde gestartet und mussten ihren Gästen alle Punkte mitgeben. Aber wir stehen ja noch am Anfang, also kann das ja nur noch besser werden. Wer sich das mal ansehen will, die Spiele finden montags und mittwochs ab 15.00 Uhr statt. Unser weiterer Nachwuchs beginnt seine Rundenspiele dieses Wochenende, hier haben die Mädchen am Freitag und die Junioren am Samstag jeweils ein Heimspiel. Und am Sonntag sind mit den Herren 1 + 2 und den Herren 40 (2) gleich 3 Mannschaften auf der Anlage. Zu den Ergebnissen der letzten Woche:

Die erste Mannschaft der Herren 40 konnte nach einer 4:2-Führung mit 3 souveränen Doppeln einen klaren 7:2-Sieg einfahren! Die Herren 40 (2), die dieses Jahr das erste Mmal gemeldet sind und ihre "Laufbahn" nun in der Kreisklasse beginnen, gingen sehr deutlich mit 5:1 in Führung, somit konnte man eigentlich ganz beruhigt in die Doppel gehen. Was immer dabei geschehen ist, das Endergebnis lautet 6:3 für den TC. Vielleicht ist aber auch die Neuregelung mit dem Matchtiebreak so faszinierend, dass man diese Möglichkeit auf alle Fälle ausprobieren musste?

Die Herren 50 erkämpften sich ein 3:3 nach den Einzeln und gaben leider alle 3 Doppel an den Gegner und somit auch den Gesamtpunkt; auch die Damen konnten ein 3:3 leider nicht in einen Sieg umsetzen, das dritte Doppel lag zwar zum Siegespunkt in Führung, musste aber leider wegen einer Verletzung aufgeben. Somit Endergebnis 4:5.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit 10 Ringen Unterschied musste sich unsere 1. KK-Liegend-Mannschaft leider geschlagen geben.

SSV Güglingen 1714 Ringe – Gronau 1724 Ringe Einzelergebnisse: Stefanie Barth 580, Harald Reinhard 574, Alexander Fehrle 560, Jan-Arvid Spädtke 544, Heinz Conz 542.

Auch unsere 2. KK-Liegend-Mannschaft hat ihren Wettkampf mit 45 Ringen verloren.

Gronau 1735 Ringe - SSV Güglingen 1690 Ringe

Einzelergebnisse: Gerhard Fehrle 566, Helmut Barth 563, Marlon Fried 561, Jörg Meyer 551, Christian Barth 551, Ralf Luithardt 542.

Einen Sieg erzielte unsere 2. KK-Standard-Mannschaft. Sie haben ihren Wettkampf mit 83 Ringen Unterschied gewonnen.

SSV Güglingen 780 Ringe - Schmidhausen 697 Ringe

Einzelergebnisse: Mario Volland 262, Karlheinz Eisele 260, Klaus Jesser 258, Helmut Barth 246, Heinz Jesser 240 und als Einzelwertung: Mar-Ion Fried 264, Christian Barth 242. J. W.

Zabergäu-Verein Sitz Güglingen



Einprägsame Halbjahresveranstaltung ir Cleebronn

Über 40 Mitglieder und Freunde fanden sich bei der zur Tradition gewordenen Halbjahresveranstaltung in Cleebronn ein. Während der erste Teil der Veranstaltung der Besichtigung der Cleebronner Kirche gewidmet war, wurde im Anschluss daran unter dem Thema: "Spurensuche im Umfeld von Dr. Carl Goerdeler" ein bemerkenswerter Vortrag angeboten. Bürgermeister Thomas Vogl zeigte in seinem Grußwort kurz die Entwicklung der Gemeinde auf und nannte Aufgaben, die noch zu bewältigen sind.



Wer sich von außen der Cleebronner Sankt Raphaels Kirche nähert, dem fallen verschiedene zugemauerte Türen auf. Der Cleebronner Pfarrer Andreas Schäffer erklärte dies mit der Besonderheit der Lage - der Chor liegt im Westenund mit den baulichen Veränderungen und vor allem Erweiterungen, die sich im Laufe der Jahrhunderte ergeben haben. Die Ausrichtung hat evtl. mit dem Baugrund zu tun. Eine ursprünglich kleine Kapelle dürfte um 1250 erbaut worden sein. 1479 wurde sie zur Pfarrkirche, als Alt-Cleebronn, der damals württembergische Teil Cleebronns, eine eigene Pfarrei bekam und nicht mehr Filiale von Botenheim war. 1608 kam dann die erste grundlegende Erweiterung nach Osten. Zuerst musste dazu allerdings der Friedhof verlegt werden, der bisher um die Kirche herum angeordnet war. Um erneut mehr Sitzplätze zu erhalten, wurde die Kirche 1707 verbreitert. Ungewöhnlich war es, dass man die Kanzel jetzt an der Breitseite anordnete. Doch etwa 60 Jahre später wurden Altar und Kanzel wieder nach Osten versetzt, bis sie schließlich 1900 unter den Turm nach Westen kamen. 1992 wurde die Kirche erneut renoviert, die Ausrichtung blieb aber bestehen. Eine "Karussell-Kirche", meinte ein Besucher scherzhaft, wollte aber damit nicht die Suche nach dem jeweilig besten Konzept und Veränderungen, die bestimmten Vorstellungen (Predigt steht im Mittelpunkt) entsprungen sind, kritisieren.



Für den anschließenden Vortrag im Bürgerhaus über Dr. Carl Goerdeler, den Kopf des zivilen Widerstandes, und seine Verbindung zum Hofgut Katharinenplaisir und den süddeutschen Raum insgesamt hat

Seizinger erneut recherchiert. Goerdeler konnte 1943 den Hof auf Cleebronner Markung erwerben. Er war nach seiner Tätigkeit als Oberbürgermeister in Leipzig ab 1936 Berater der Firma Bosch und hat vor allem die Verbindung der Widerstandsgruppen zwischen Nord und Süd. aber auch zwischen dem militärischen und zivilen Widerstand gehalten. Seizingers Darbietung bewegte die Zuhörer, denn tragische menschliche Schicksale wurden dargestellt. Immer noch fehlen Antworten auf die "Suche nach Lebenszeit", nach dem Überleben eines damals 14-jährigen Mädchens. Auch verbindet Seizinger mit dieser Berichterstattung ein Fünkehen Hoffnung, dass vielleicht von einer Leserin, einem Leser noch eine Lücke geschlossen werden kann.

Am 20. Juli 1944, dem Tag als in der Wolfschanze die Bombe explodiert und Graf Klaus Schenk von Stauffenberg nach Berlin fliegt, um dort die Zeit nach Hitler mit zu organisieren, dürfte auch Dr. Carl Goerdeler in der Nähe oder in Berlin gewesen sein. Er sollte Reichskanzler einer Ubergangsregierung werden. Um die gleiche Zeit etwa kommt seine Schwiegertochter mit ihrem 9 Monate alten Säugling, ihrem 3-jährigen Sohn, ihrer 15-jährigen Schwägerin, deren 16jährigen Cousine und einem 14-jährigen Pflichtjahrmädchen, gebürtig aus Königsberg, im Hof Katharinenplaisir oberhalb von Tripsdrill an. Im Radio hören die Ankömmlinge die Nachricht vom missglückten Attentat und ahnen die Verstrickung der Väter, des Schwiegervaters. Wenige Tage später wird dies Gewissheit. Die Frau, die Mädchen werden verhaftet, kommen zunächst ins Gefängnis nach Heilbronn und später als Sippenhäftlinge in die KZs Stutthof, Buchenwald und Dachau, bis sie schließlich in Südtirol nach Kriegsende befreit werden. Zurück in der Plaisie, wie der Hof im Volksmund genannt wird, bleiben der Säugling und der kleine Junge und das Pflichtjahrmädchen. Die Verwalterfamilie nimmt sich ihrer an.

Horst Seizinger bekommt im Jahr 2005 einen Anruf: "Hier Carl Goerdeler". Der Anrufer erklärt: "Ich bin der Enkel des Widerstandskämpfers Dr. Carl Goerdeler und war der damals 9 Monate alte Säugling, dessen Mutter im Katharinenplaisir verhaftet wurde. Können Sie mir behilflich sein auf der Suche nach Lebenszeit?" Über die Heilbronner Stimme hat 2004 eine Leserin von Seizingers Recherchen im Zusammenhang mit Dr. Goerdeler erfahren. Sie hat sich als Zeitzeugin geoutet und berichtet, dass kurz vor dem Luftangriff auf Heilbronn die beiden Kinder im Katharinenplaisir "von zwei Schwestern" abgeholt worden wären. Wohin sie kamen, ist bis heute ein Geheimnis. Der von der Zeitzeugin vermutete Zeitpunkt wird erhärtet, weil sich das Pflichtjahrmädchen am 30. Nov. 1944 in Cleebronn abmeldet in ihre Heimatstadt Königsberg. Die zweite Suchmeldung: Hat sie um diese Zeit wenige Wochen vor Einmarsch der Russen Königsberg noch erreicht? Wenn ja, hat sie gleich wieder ihr Bündel gepackt, um zu fliehen oder war sie in Königsberg, als die Russen kamen? Seizinger kennt den Namen, das Geburtsdatum und die damalige Königsberger Adresse.

Die Goerdeler-Kinder kamen im Februar 1945 in ein Kinderheim und wurden mit neuem Nachnamen versehen. Dort wurden sie nach Kriegsende wieder von ihren Eltern gefunden.

Bei Recherchen gibt es auch Überraschungen. So liest man in der Heilbronner Stimme gelegentlich: "von unserem Südamerika-Korrespondent Carl Goerdeler". Der Draht über die Stimme wurde gewählt. In einem freundlichen Brief von Rio de Janeiro erfuhr Seizinger: "Carl Goerdeler ist mein Großonkel, nach ihm bekam ich meinen Vornamen." Die Entscheidung seiner Eltern war sicher eine "couragierte" Tat, denn zur Zeit seiner Geburt war sein Großonkel gerade von Freißler zum Tode verurteilt worden und wartete in Gestapohaft auf seine Hinrichtung. Um diese Zeit konnte eine solche bewusste Namensgebung unerwartet schlimme Folgen haben.

Im Vortrag von Seizinger wurden schließlich vertrauensvolle Personen wie Verwalter Häfele, Maria Daub und Ökonomierat von Dittrich aus dem Umfeld von Dr. Carl Goerdeler im Katharinenplaisir genannt. Es wurde Goerdelers Verbindung zu führenden Leuten bei Fa. Bosch aufgezeigt und nach der entsprechenden Literatur Vermutungen wiedergegeben, weshalb die Geschäftsführung von Bosch nach dem 20. Juli 1944 relativ gut weg kam. Schließlich recherchierte Seizinger in den Gerichtsakten über die Verhaftung Goerdelers und über die spätere Verurteilung von Helene Schwärzel, die Goerdeler verriet.

Dunkler Punkt in der Geschichte der jungen Bundesreplik ist für ihn die Tatsache, dass die NS-Richter und Staatsanwälte nur geringe oder gar keine Strafen erhielten. Hermann Cuhorst beispielsweise, der im Stuttgarter Sondergericht 120 Todesurteile ausgesprochen hat (nach Benigna Schönhagen, Stuttgart im 2. Weltkrieg, Gerlingen 1989), wurde 1947 "mangels

Beweisen" freigesprochen und kam wieder in Amt und Würden.

Mit viel Applaus wurde der Vortrag aufgenommen. Uli Peter, 1. Vorsitzender des Zabergäuvereins, bedankte sich beim Schriftführer des Vereins mit einem Weinpräsent und bei den Mitgliedern und Helfern um Frau Wilhelm, die mit Kaffee, Kuchen und anderen Getränken, darunter einem trockenen "Nabuwein" vom Michaelsberg, bewirtet haben. (sz)

Musikverein Güglingen e. V.



Maienfest 2008 - Nachlese

Es war in den frühen Abendstunden am Freitag als sich ein Bus aus der Partnerstadt Auneau Güglingen näherte. An Bord 44 zum Teil ängstliche französische Musiker und Musikfreunde, die nicht genau wussten was sie erwartete. Angekommen in der Katharina-Kepler-Schule wo sie durch ein reichhaltiges Büffet und den ersten Kontakten zu den Gastfamilien empfangen worden sind, löste sich sichtlich die Spannung unter den Gästen. Den Beweis ihrer Entspannung zeigten Sie uns schon am Freitagabend durch musikalische Darbietungen, "Straßenmusik" war angesagt, als Dankeschön für den freundlichen Empfang. Als ob es nicht genug gewesen sei, marschierte die Jugend dann gegen später noch ins Zelt, wo sich ein Überregionaler Sender mit der "Dance Night" präsentierte. Schnell waren sämtliche Eise gebrochen.



Am Samstag traf man sich dann um 11 Uhr vor der evangelischen Kirche, von wo aus die Stadtführung begann. Eine kleine Wanderung über den Reisenberg führte nach Frauenzimmern zum gemeinsamen Mittagessen und anschließend wieder zurück nach Güglingen.

Am Abend fand die offizielle Eröffnung des Maienfestes 2008 durch Herrn Bürgermeister Dieterich mit einer Begrüßung der französischen Gäste statt. Musikalisch führte uns die "Harmonie d'Auneau" bis gegen 22 Uhr durch das Programm.

Nach einem gemeinsamen Auftritt der beiden Musikvereine, beendete der Musikverein Güglingen mit stimmungsvoller Musik den Abend. Beendet war der Abend jedoch noch nicht!! Unsere französischen Gäste machten noch einmal ihre Instrumentenkoffer auf und zeigten uns was sie noch alles drauf haben. In ausgelassener Stimmung und geselliger fröhlicher Runde wurde dann schließlich der Abend beendet. Aber das Discozelt hatte ja glücklicherweise auch noch auf um diese Uhrzeit!

Am Sonntagmorgen hieß es dann um 9 Uhr Abfahrt mit dem Bus Richtung Neckarsteinach von wo aus es dann mit dem Schiff über den Neckar nach Heidelberg ging. Lob an alle Gäste, es fehlte niemand, obwohl es manchen gelungen war, an diesem Morgen die Sonne zum zweiten Mal zu sehen.

Heidelberg war dann auch für viele sehenswert. Andere bevorzugten die Ruhe und Stille des Gewässers und lauschten bei gemütlicher Augenpflege den Wellen. Abends folgte eine weitere Runde gemütlichen Zusammenseins im Festzelt. Es wurde viel gelacht und getanzt bei einer ausgelassenen Stimmung im Zelt.

Das Discozelt durfte auch an diesem Abend unsere jugendlicheren französischen Gäste mit der Jugend der Gastfamilien aufnehmen.

Montagmorgen pünktlich um 5:45 Uhr traf man sich dann vor dem Festzelt zum gemeinsamen Wecken. Alle waren da! Respekt! An diesem Morgen wurden auch diejenigen geweckt, die sonst an diesem traditionellen Ereignis mit einem "blauen Auge" davon gekommen sind. Ca. 40 Musikerinnen und Musiker zogen durch die Straßen von Güglingen. Nach dreieinhalb Stunden war das Ereignis dann auch wieder vorbei und der Bus für die Heimfahrt wartete bereits an der Mediothek.

Der Abschied fiel sichtlich schwer. Aber das Versprechen des Busfahrers wurde dann auch eingelöst, alle wohl und gesund nach Hause zu bringen, was uns dann auch gegen 19:30 Uhr telefonisch bestätigt wurde.

An dieser Stelle möchte sich der Musikverein Güglingen bei den Gastfamilien für die so freundliche Aufnahme unserer Gäste, den reibungslosen Ablauf und bei den Organisatoren des Wochenendes bedanken.



Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Abteilung I Güglingen

Die Abteilung I trifft sich am Dienstag, 10.06.2008, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Katastrophenschutz

Am Mittwoch, dem 11.06.2008, trifft sich der Katastrophenschutz um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung. Der Dienst steht allen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr zur Teilnahme offen.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Zur Erinnerung

Besuch der Atemschutzstrecke der BF Heilbronn, am Samstag, 07.06., bzw. am Donnerstag, 12.06.

Abfahrt am Samstag um 07.15! Uhr bzw. am Donnerstag um 17.30 Uhr.

Am Sonntag, 08.06.08, findet der Tag der offenen Tür bei den Güglinger Kameraden statt. Treffpunkt 10.00 Uhr.

Anzug: Polo – bei gutem Wetter fahren wir mit dem Fahrrad.

LandFrauen Güglingen Land Frauen



Trachtengruppe

Wir wollen wieder miteinander tanzen. Unser nächster Übungsabend ist am 10. Juni 2008, um 20.00 Uhr. Wir sind wie immer im Veranstaltungsraum der Mediothek. Herzliche Einladung an alle "Tanzfrauen".

Wer unterstützt uns in Bad Rappenau?

Die Güglinger LandFrauen betreuen am Dienstag, 24. Juni, und Mittwoch, 25. Juni, den Pavillon des Kreisverbandes bei der Gartenschau in Bad Rappenau. Unter dem Motto "Beerenträume" wollen wir zu Kaffee selbstgebackene Beerenkuchen anbieten. Vorgesehen sind flache, rechteckige "Blechkuchen", so dass sich möglichst viele Stückchen daraus schneiden lassen. Wer stiftet einen "Beerentraum"-Kuchen? Bitte meldet euch bei Birgit Jesser, Tel. 07135/12911. Das Vorstandsteam braucht auch noch Unterstützung beim Betreuen des Pavillons. Auch hier ist Birgit Jesser die Ansprechpartnerin.

Dorothee Hahn

ZabergäuNarren Güglingen



www.zabergaeunarren.de

2. Guggafestival

Beim Sommerfest des SV Frauenzimmern findet dieses Jahr am 14. Juni das 2. Guggafestival der ZabergäuNarren aus Güglingen statt. Unsere Guggamusig "Güglinger Gassafäger" erwartet zu diesem Event 10 Guggamusig-Gruppen, die im Umkreis von ca. 160 km zu Hause sind wie z. B. die Solebohrer aus Bad Rappenau, die Firedrums aus Mühlheim oder die Schmackofatzer aus Burgstetten.

Gemeinsam mit dem SV Frauenzimmern erwarten wir unsere Gäste ab 18 Uhr. Lassen Sie sich dieses Spektakel nicht entgehen und schauen Sie doch einfach vorbei. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Spätlese - Güglinger Seniorenkreis

Herzliche Einladung

zum Seniorenkreis am 12.06.2008, 14.30 Uhr im Saal über der Mauritiuskirche. Wir halten miteinander Andacht, trinken Kaffee, reden. Schließlich gibt es eine "märchenhafte" Stunde – mit Vertrautem und Neuem. Wir freuen uns auf SIE! Herzlichen Gruß vom ganzen Team, Sabine Haiges, Tel. 13297.

P.S. Dank an die Volksbank Brackenheim-Güglingen, die unseren Ausflug nach Bad Rappenau zur Landesgartenschau unterstützt hat!

Gesangverein Liederkranz Güglingen



Kirchenkonzert der Langenkemper-Chöre in Vaihingen/Enz sehr erfolgreich

Die Langenkemper-Chöre Güglingen, Aurich, Mühlacker-Dürrmenz und Lomersheim glänzten in einem gemeinsamen Konzert in der Stadtkirche in Vaihingen/Enz. Dirigent Hermann Langenkemper stellte ein anspruchsvolles, nicht leicht von den Sängerinnen und Sängern zu bewältigendes geistliches Konzert zusammen, das den Gemischten Chören aber sehr gut gelungen ist. Güglingen als größter der Chöre war zwar führend, in den Stimmgruppen Tenor und Bass jedoch zeigte sich der gemeinsame Chor sehr stark.

Schon der Cherubinische Lobgesang von Dimitrij Bortnjanski gab eine gute Einstimmung. Hier zeigten die Sopranistinnen ihr Können als "Himmlische Scharen". Auch das "Stabat Mater" von Zoltán Kodály und das nicht leicht zu singende Gebet von Wilhelm Nagel nach einem Text von Eduard Mörike als A-cappella-Gesang kamen bei der guten Akustik der frühgotischen Kirche würdevoll zum Ausdruck. Es folgte etwas in einer Kirche Ungewöhnliches: Die Melodiengruppe des Schlagwerkensembles Constantijn

Huygens aus dem holländischen Appingedam spielte zunächst Kompositionen von Antonio Vivaldi, Jacob de Haan und Johann Sebastian Bach. Die acht Marimbaphone und Vibraphone, die zu einem 35-köpfigen Instrumentalensembles gehören, brachten die alten Meister in neuer Klangfarbe moderner Instrumente einfühlsam zur Geltung. Für eine Händel-Komposition und die Toccata von Johann Sebastian Bach erhielten die Freunde aus den Niederlanden stehenden Beifall und brachten dafür eine Zugabe.

Das Ensemble begleitete dreimal die Langenkemper-Chöre. Das war eine Premiere, und man kann sagen, eine gelungene. Sowohl das "Sancta Maria" von Manfred Bühler als auch der Fischer-Chorsatz "Gnade" erklangen musikalisch. Besonders kam der Abschlusschor "Herr, es wird Abend" mit dieser neuartigen Begleitung beim Publikum an.

Marko Wegner begleitete das "Ave verum" von Wolfgang Amadeus Mozart und das "Ave Maria" von Franz Schubert – beides schwer zu singende Chorsätze – an der Orgel und sorgte genial für den Zusammenklang. Beeindruckend waren Chöre und Organist bei Ludwig van Beethovens "Die Himmel rühmen". Hier vereinigten sich Orgel und Stimmen zu einem großartigen musikalischen Lob Gottes. Bachs "Jesus bleibet meine Freude" begleitete Marko Wegner am Klavier. Die Solostellen für die Orgel brachte er gekonnt, so dass der Wechsel zwischen Instrumentalvortrag und Chorgesang eine eindrucksvolle geistliche Musik ergab. I. G.

Wanderung zum weißen Steinbruch

Der Liederkranz Güglingen trifft sich am 8. Juni 2008, um 9.30 Uhr am Rennweg (rechter Parkplatz an der Ochsenbacher Straße) zu seiner Wanderung mit Wanderführer Robert Böckle. Gäste zum Mitwandern sind herzlich willkommen. Näheres unter Tel. 6939, Helmut Wagenhals.



Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Monatsversammlung

Nicht vergessen: Monatsversammlung am Freitag, 6. Juni 2008, um 20.00 Uhr im Versammlungsraum auf dem Züchtergelände in der Talstraße. Thema des Abends ist die Sprengelschau in Botenheim im Juli und die dazu erforderlichen Regularien.

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme. Natürlich können auch Nichtmitglieder, die Freude und Interesse an der Kleintierzucht haben, an diesem Abend dabei sein.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Stromberg-Heuchelberg-Rundfahrt

Am 8. Juni 2008 findet unsere 18. Stromberg-Heuchelberg-Rundfahrt statt. Die Strecke beträgt 110 km, auf der 2 Verpflegungsstationen eingerichtet sind. Start für Trekkingräder und MTBs ist um 07.00 Uhr in Güglingen bei der Gaststätte "Blankenhorn". Die Rennradler starten um 08.00 Uhr in Pfaffenhofen am Kelterplatz. Anmeldungen bis 6. Juni 2008 bei Ulrich Wagner, Tel. 07046/6617 oder radsport.wagner@t-online.de

Evangelische Jugend Güglingen





Jungschartag

Am 8.06.2008 findet der Jungschartag des Jugendwerks Brackenheim in Stetten a. H. statt. Unter dem Motto "Sternstunden" wollen wir etwas Besonderes erleben. Außerdem haben wir unseren ersten Platz vom letzten Jahr zu verteidigen.

Wir fahren wieder mit dem Bus. Die Abfahrtszeit steht leider noch nicht fest und wird deshalb spätestens am Freitag bekannt gegeben. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Stetten. Nach dem Mittagessen geht's los mit dem Stationenlauf. Rund um die Halle herum laden viele Stände zum Basteln und Mitspielen ein. Wer Lust hat und fit im Becherstapeln ist, kann an den Sport-Stacker-Bezirksmeisterschaften teilnehmen. Der Jungschartag endet um 16.00 Uhr. Danach fährt der Bus wieder nach Güglingen zurück. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Nicht vergessen: Wetterfeste Schuhe und Kleidung je nach Wetterlage. Für das Mittagessen einen tiefen Teller, Gabel, Löffel, Kaffeelöffel und einen Becher. Opfer für den Gottesdienst, Kleingeld (0,20 €) für das Flaschenpfand und Taschengeld für zusätzliche Getränke.

Bubenjungschar: Am Freitag vor dem Jungschartag gestalten wir noch unsere Gruppenfahne und unsere Bilder für den "Walk of Fame" ("Weg der Berühmtheit").

Kinder- und Jugendgruppen in der Mauritiuskirche Güglingen: Bibelentdecker (6 – 13 Jahre)

Freitag 15.45-16.45 Uhr Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864 Günter Frank, Tel. 931115

Kinder- und Jugendgruppen in der Evang.methodistischen Kirche Güglingen:

Mädchenjungschar "Flowergirls" (9 - 13 Jahre)

Dienstag 17.45 - 19.15 Uhr Heike Marseglia, Tel. 07135/13973 JesusHouse (ab 14 Jahren) Mittwoch 20.00 - 21.30 Uhr Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Kinderstunde (5 – 8 Jahre) Freitag 15.30 - 16.30 Uhr

Linda Kalmbach, Tel. 07135/8179

Bubenjungschar "BIG BOSS" (9 - 13 Jahre)

Freitag 16.45 - 18.15 Uhr Stefan Ernst, Tel. 07135/6381

DPSG Stamm "Maximilian Kolbe" Güglingen



Gruppenstunden:

Wölflinge:

Mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr Jungpfadfinder:

Montags von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr Pfadfinder:

Dienstags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr Das Sommerlager des Stamms findet in diesem Jahr, zusammen mit den Brackenheimer Pfadfindern, am Bodensee (auf der Schweizer Seite) statt.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Wandertage im Dreiländereck

Wunderschöne Grenzlandwanderungen erwarten die Wanderer aus den drei Ortsgruppen Güglingen, Zaberfeld und Sternenfels vom 18. bis 22. Juni 2008. Das Dreiländereck Bayerischer/Böhmischer Wald und Österreich mitten im Herzen Europas ist dieses Jahr das Ziel für die drei Ortsgruppen im Schwäbischen Albver-

Durch das Tal der Moldau mit der tschechischen Eisenbahn zu fahren, eine Wanderung in den Nationalpark Sumava (Tschechien), auf den Dreisessel (1312 m) am Dreiländereck – alles ist mit eingeschlossen.

Am Grenzort Haidmühle bestehen unbegrenzte Möglichkeiten. Hier unter dem "Grünen Dach Europas" findet man noch die Ursprünglichkeit des Hochwaldes. Auf alle Fälle stehen den Wanderern fünf erlebnisreiche Tage zur Auswahl. So schön, dass hier der bekannteste Förster der Nation (Christian Wolff alias Förster Rombach aus der Fernsehserie "Forsthaus Falkenau) über 20 Jahre durch diese herrliche Landschaft streifte. Wenn noch einige Interessierte Lust haben mitzufahren und mitzumachen, erteilt Emil Hampp (Telefon 07046/2459) gerne Auskunft.

Schwäbischer Albverein e. V.



Zaberfeld

"Albvereinshocketse"

am Sonntag, 08. Juni 2008, Festplatz bei der Gemeindehalle Zaberfeld, zu der wir alle Einwohner und Freunde recht herzlich einladen. Ein Treffpunkt mit Unterhaltung und Gemütlichkeit und Zeit für ein "Schwätzle" bei kühlen Getränken und einem guten Vesper.

Ab 11.00 Uhr werden wir unsere Gäste mit Steaks, Grillwürsten und kühlen Getränken bewirten. Zur Kaffeezeit werden Sie unsere Albvereinsfrauen wieder mit einem guten Kaffee und selbst gebackenem Kuchen verwöhnen. Auf zahlreichen Besuch beim neuen Festplatz freut sich der Schwäbische Albverein.



Naturpark Stromberg -Heuchelberg

Die Naturparkführer im Naturpark Stromberg/Heuchelberg bieten in dieser Woche folgende Führungen an:

Samstag, 7.6.2008

21 Uhr Parkplatz bei der Turnhalle Lienzingen Sagenwanderung im Naturpark, Naturparkführer Roland Straub, Tel. 07041/5521

Sonntag, 8.6.2008

10 Uhr Krappenbergparkplatz zwischen Bönnigheim und Freudental

Forschermobilexkursion mit Grillpause (Grillgut mitbringen), Naturparkführer Harald Trinkner, Tel. 07143/407250

Sonntag, 8.6.2008

14 Uhr Flehingen, Grillplatz Wolfsgrubenhohl Landart für Kinder und Erwachsene, Naturparkführerin Manuela Knopp, Tel. 07252/973776

Sonntag, 8.6.2008

13 Uhr Kloster Maulbronn, Wild lebende Tiere in der Klosterlandschaft, Naturparkführer Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066

Für alle Führungen wird eine kurze telefonische Anmeldung erbeten.

Preise für die Führung erfahren Sie bei den jeweiligen Naturparkführern.

Weitere Termine der Naturparkführerinnen und Naturparkführer finden Sie unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Skizunft Zabergäu 1980 e. V.



Weinprobe am 07. Juni 2008

Leider muss die geplante Weinprobe am 07.06.2008 ausfallen. Ersatztermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Mitgliederversammlung am 13. Juni 2008

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am Freitag, 13. Juni 2008 im Gasthaus "Ochsen" in Frauenzimmern um 20:00 Uhr statt.

TOP 1: Bericht 1. Vorsitzende, TOP 2: Bericht Kassiererin, TOP 3: Bericht Kassenprüfer, TOP 4: Entlastungen, TOP 5: Neuwahlen, TOP 6: Verschiedenes.

Anträge sind bitte bis zwei Wochen vor der Versammlung bei unserer 1. Vorsitzenden Michaela Schroth einzureichen. Wir hoffen, dass möglichst viele Vereinsmitglieder an der Mitgliederversammlung teilnehmen werden.

Altpapiersammlung



Die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Frauenzimmern führt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach am Samstag, 7. Juni ab 13.00 Uhr durch.

Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

Diakonische Jugendhilfe HN e. V.

Spiel, Spaß und Begegnung für die ganze Familie beim Sommerfest der Diakonischen Jugendhilfe in Kleingartach

Alle sind eingeladen zum Sommerfest der Diakonischen Jugendhilfe Region Heilbronn e. V. am Sonntag, dem 29. Juni 2008, in Kleingartach. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben die Mitarbeitenden und Jugendlichen alles vorbereitet, was zu einem kurzweiligen und fröhlichen Sommersonntag gehört. Wer die Gelegenheit nutzen will, kann sich über die sozialpädagogische Arbeit mit jungen Menschen und Familien gezielt informieren und erfährt Interessantes über eine moderne diakonische Jugendhilfeeinrichtung, die in der Region Heilbronn und darüber hinaus aktiv ist. Die DJHN ist für junge Menschen und Familien da und unterstützt Jugendliche, die Hilfe auf dem Weg ins Berufsleben und zur Integration in die Gesellschaft brauchen.

Das Sommerfest beginnt um 10.30 Uhr in der Stadthalle Kleingartach mit dem Eröffnungsgottesdienst, der unter dem Motto "Rückenwind und Gegenwind" steht. Die Schülerinnen und Schüler der Christian-Heinrich-Zeller-Schule haben diesen Gottesdienst gemeinsam mit ihren Lehrkräften und sozialpädagogischen Betreuerinnen und Betreuern vorbereitet. Nach dem Gottesdienst können die Gäste auf dem Gelände der Einrichtung allerlei Schlemmereien verkosten, sich umsehen, informieren und an Spiel, Spaß und Unterhaltung teilhaben. Ab 20.45 Uhr steht die Übertragung des EM-Finales auf dem Programm. Das Sommerfest wird wie immer tatkräftig von der Kirchengemeinde, dem Ortschaftsrat und Geschäftsleuten aus Kleingartach unterstützt.

Diakonische Jugendhilfe Region Heilbronn e. V., Walder-Weissert-Straße 6, 75031 Eppingen-Kleingartach, Tel.: 07138/691-0

Bauernverband

Pfaffenhofen - Güglingen - Frauenzimmern

Weinbergbegehung

mit Wilfried Ebinger am Montag, 9. Juni 2008. Treffpunkt um 18.00 Uhr beim Wengerthäusle von Erst Döbler im Gewann "Hummelberg".

Ausflua

am Dienstag, 1. Juli 2008, nach Rheinhessen. 6.55 Uhr Busabfahrt (Frauenzimmern, Bushaltestelle); 7.00 Uhr Busabfahrt (Güglingen, Parkdeck); 10.00 Uhr Besichtigung der Fa ERO-Gerätebau in Niederkumbd bei Simmern; 12.00 – 14.00 Uhr Mittagessen bei ERO; 15.00 Uhr Besichtigung und Betriebsführung mit Kaffee und Kuchen Weingut Kitzer in Badenheim; 17.00 Uhr Vesper mit Weinprobe im Betrieb; 21.00 Uhr Ankunft in Güglingen. Anmeldungen bei Hans Herzog, Tel. 07135/14937.

Kunst im Flüchttor Brackenheim

Vernissage "Raumspur" am 8. Juni

Der Verein Kunst im Flüchttor, Brackenheim, eröffnet am Sonntag, dem 08.06.2008, um 11.00 Uhr im Flüchttorgebäude in der Schleglergasse 13 eine Ausstellung mit Werken des Künstlers Detlef Bräuer. Siegfried Simpfendörfer wird in die Ausstellung, die bis zum 27.07.2008 dauert, einführen.

Öffnungszeiten: Samstag 14.00 bis 17.00 Uhr, Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr bei freiem Eintritt.

Verein der Ehemaligen Landwirtschaftsschüler

Wandertag

Herzliche Einladung zum Familienwandertag am Sonntag, 8. Juni. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Rathaus in Nordheim. Durch das Gartenschaugelände geht es zur Familie Kortals zur Besichtigung des neuen Stalles. Anschließend wandern wir zu Familie Steng, Im Rotenberg, an der Straße von Nordheim nach Lauffen. Ab 12 Uhr werden wir dort bewirtet.

Lauffener Musikfest

Der Förderverein der Stadtkapelle Musikverein Lauffen a. N. veranstaltet am Samstag und Sonntag (14. und 15.6.) sein Lauffener Musikfest beim Musikerheim in Lauffen an der Körnerstraße 20. Festbeginn ist am Samstag um 17 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr.

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V.

Wettbewerb Leistungspflügen

Im Rahmen der "Gläsernen Produktion" veranstaltet die Pflügergruppe Kraichgau in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg und der Kreislandjugend Heilbronn einen Regionalentscheid im Drehpflügen um den Wilhelm Schäfer Gedächtnispreis. Teilnahmeberechtigt sind alle Pflüger aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie den

angrenzenden Landkreisen. Der Titelverteidiger darf nur außer Konkurrenz starten. Die Sieger des Entscheides qualifizieren sich für den Landesentscheid 2009. Zugelassen sind Drehpflüge bis 5 Schar. Termin ist Sonntag, der 31. August 2008, bei der Familie Wagner, Bruhweg, Heilbronn, Beginn um 12.30 Uhr, Ende um 16.00 Uhr, Siegerehrung um 17.00 Uhr. Probepflügen ist am Samstag, 30.8.2008, ab 13.00 Uhr.

Weitere Auskünfte erteilt Eckhard Hofmann, Tel.: 07264/7168 oder 07264/4978, Fax: 07264/3425. Anmeldungen bis zum 15. August 2008 bei Eckhard Hofmann oder auf der Geschäftsstelle des Bauernverbandes Heilbronn-Ludwigsburg, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel.: 07131/888290,

Fax: 07131/8882920.

Kulturstiftung Burg Magenheim

Sommerkonzert

im Schloss Magenheim über Cleebronn, am Samstag, 21. Juni 2008, um 17.00 Uhr. Serenadenmusik mit Werken von Haydn, Schubert, Boccherini und Mozart.

Ausführende:

Hans-Günter Rückauer und Theo Stetter, Violine Helmut Martius. Viola

Renate von Lamezan, Violoncello Bernd Blankenbach, Kontrabass

Anmeldung: Freiherr von Lamezan, Tel. 07135/ 14154 und Abendkasse, Eintritt: € 15,–.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Termine

Aktive SPD-Senioren – Klimawandel und Landtagsbesuch – Die SPD-Arbeitsgemeinschaft 60 plus im Landkreis Heilbronn lädt zu zwei interessanten Veranstaltungen im Juni ein:

Am Mittwoch, 18. Juni, 17:00 Uhr wird zusammen mit dem Arbeitskreis Europa und der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA) im Genossenschaftsheim in Neckarsulm unter dem Titel "Klimawandel geht uns alle an", ein ganz aktuelles Thema behandelt. Mit dem preisgekrönten Film von Al Gore, "Eine unbequeme Wahrheit" wird eingestiegen, danach folgt ein Kurzvortrag von Klaus Grabbe "Kommunaler Klimaschutz in europäischer Verantwortung", abschließend wird diskutiert.

Am Tag darauf, Donnerstag 19. Juni ist um 9:45 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz Heilbronn der Treffpunkt für den ganztägigen Ausflug mit der Bahn nach Stuttgart. Eine Besichtigung des Stuttgarter Bahnhofsturms, Stadtbummel und gemeinsames Mittagessen stehen auf dem Programm, bevor es um 14:00 Uhr in den Landtag geht. Dort gibt es umfassende Informationen und Gespräche mit unseren Landtagsabgeordneten Reinhold Gall und Ingo Rust. Die Rückkehr nach Heilbronn ist auf 17:08 Uhr vorgesehen. Anmeldung ist erforderlich bei Friedrich Schwandt, 07131/900670 oder bei Sieghart Brenner, 07130/402408.

Das Bürgerbüro von Ingo Rust, MdL, in Abstatt hat geöffnet: von Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Auensteiner Str. 1 in 74232 Abstatt, Telefon: 07062/267878, Telefax: 07062/267924 oder E-Mail: post@ingo-rust.de.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



567

Einladung

Die Landtagsabgeordnete Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU-Verband Oberes Zabergäu laden herzlich ein zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Finanzminister Gerhard Stratthaus, MdL, zum Thema "Das Erreichte nicht verspielen!" - Kommunale Finanzen in ruhigem Fahrwasser?! am Montag, 9. Juni 2008, um 19:30 Uhr, in der Herzogskelter Güglingen, Deutscher Hof 1 in 74363 Güglingen, Tel.: 07135/93061-0. Wir freuen uns ganz besonders, ein interessiertes Publikum begrüßen zu dürfen und laden alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL, und der CDU-Verband Oberes Zabergäu

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB Die nächste Bürgersprechstunde des direkt gewählten CDU-Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Dienstag, dem 10. Juni 2008 von 12:00 bis 14:00 Uhr. im Wahlkreisbüro in der Pleidelsheimer Straße 11, in Bietigheim statt. Eberhard Gienger ist es wichtig, den ständigen Kontakt zu den Anliegen und Sorgen der Bürger zu haben. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro Telefon (07142)918991 oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gienger-mdb.de.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Frühschoppen des OV "Zabergäu" am 8. Juni Der nächste Frühschoppen der Grünen im Zabergäu findet am Sonntag, dem 8. Juni 2008, um 11 Uhr in der Güglinger "Herzogskelter" statt. Wie üblich sind nicht nur unsere Mitglieder eingeladen, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Zabergäus. Auf der Tagesordnung stehen die Entwicklungen bezüglich GKN 1, dessen seit langem beschlossene Stilllegung von Betreiberseite und von der Landesregierung erneut verhindert werden soll. Wir überlegen uns als unmittelbare Nachbarn der alten Atomanlage, wie wir dieser geplanten Aushebelung des Atomausstieggesetzes begegnen können. Des Weiteren wollen wir uns mit dem Bienensterben im Rheintalgraben beschäftigen und über den Auftritt von Percy Schmeiser in Leingarten berichten.

FDP DIE LIBERALEN ORTSVERBAND ZABERGÄU

www.fdp-zabergaeu.de.vu

Ordentlicher Landesparteitag am 12.7.2008 in Mannheim

Am 12.7.2008 findet der 103. Landesparteitag in Mannheim statt. Bei diesem Parteitag stehen vor allem Wahlen auf der Tagesordnung. U. a. sind zu wählen: Wahl des/der Landesvorsitzenden der FDP für Baden-Württemberg, Wahl der/des stellvertretenden Landesvorsitzenden, Wahl der/des Landeschatzmeisters, Einbringung, Beratung und Beschlussfassung des Leitantrages.

Doris Schuh vertritt als Landesparteitagsdelegierte den Ortsverband Zabergäu.